



FÜR DIE GEMEINDE ILLERRIEDEN MIT DORNDORF UND WANGEN

Freitag, 03. Juli 2020/Nr. 27

## Tellersulzen - Verkauf

Die Freiwillige Feuerwehr Wangen bietet in diesem Jahr, trotz Ausfall des Feuerwehrfestes, einen Verkauf von frischen Tellersulzen an.

Verkauf am  
**11.07.2020 von 14:00 - 18:00 Uhr**  
nur mit Vorbestellung !



- Preis je Tellersulze: 6,00 €
- Selbstabholung am Feuerwehrhaus Wangen unter Einhaltung der Hygienerichtlinien
- Bestellungen bis zum 05.07.2020 unter:  
[feuerwehr.wangen.112@googlemail.com](mailto:feuerwehr.wangen.112@googlemail.com)  
oder täglich ab 17:00 Uhr: 0152 08439972

**Wir freuen uns auf Eure Bestellungen!**

### Termine

#### Samstag, 04.07.2020

9:00 – Wertstoffhof geöffnet  
15:00 Uhr

18:30 Uhr **Außerordentliche Generalversammlung Schützenverein Hubertus Illerrieden, Illertalhalle**

#### Montag, 06.07.2020

ab 7:00 Uhr Abfuhr der Gelben Säcke in allen drei Ortsteilen

#### Dienstag, 07.07.2020

ab 6:00 Uhr **Müllabfuhr** in allen drei Ortsteilen

#### Mittwoch, 08.07.2020

16:00 – Wertstoffhof geöffnet  
18:00 Uhr

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe – Ihr Mitteilungsblatt.

Empfehlen Sie uns weiter.



## Zweckverband »Musikschule Iller-Weihung«

### Neuanmeldungen für das Schuljahr 2020/2021

- Änderungen vorbehalten -

Anmeldungen für unseren **Vokal-** und **Instrumentalbereich** für das kommende Schulhalbjahr (Beginn: September 2020) sind je nach freier Kapazität für folgende Fächer möglich:

**Stimmbildung/Gesang, Kinderchor, Klavier, Kirchenorgel, Keyboard, Akkordeon, Veeh-Harfe, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Posaune, Tenorhorn, Bariton, Tuba, Violine, Bratsche, Violoncello und Schlagzeug/Schlagwerk.**



Anmeldeschluss für den Vokal- und Instrumentalbereich ist der **25.07.2020**.

### Musikwerkstatt Klangstifte - Klangmaler - Klangmeister

Bei den Eltern-Kind-Gruppen **Klangstiften** und **Klangmalern** ist der Einstieg auch während des Schuljahres möglich. Der Einstieg bei den **Klangmeister** ist nur zu Beginn eines Schuljahres möglich. Die neuen Klangmeisterkurse beginnen im kommenden Schuljahr **September 2020/2021** nach den Sommerferien. Anmeldeformulare und Informationsblätter liegen in den Kindergärten und Rathäusern aus. Nähere Auskünfte erteilt auch die Musikschule unter **07346-923030** oder unter [www.musikschule-iller-weihung.de](http://www.musikschule-iller-weihung.de) auf ihrer Homepage.



#### Klangstifte (Eltern-Kind-Gruppe)

Einstiegsalter ab 1½ Jahre - wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen

**Unterkirchberg** (Gemeindehalle), **Dienstag, 15.30 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

#### Klangmaler (Eltern-Kind-Gruppe)

Einstiegsalter ab 3 Jahre - wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen

**Schnürpflingen** (Kindergarten), **Montag, 16.10 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Unterkirchberg** (Gemeindehalle), **Donnerstag, 15.00 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

#### Klangmeister (musikal. Früherziehung)

Einstiegsalter 2 Jahre vor Einschulung - wöchentlich 60-minütig/Ferien ausgenommen

**Dietenheim** (Rathaus), **Montag, 13.45 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler

**Schnürpflingen** (Kindergarten), **Montag, 15.00 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Oberkirchberg** (Kindergarten), **Dienstag, 12.00 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler

**Hüttisheim** (N.N.), **Dienstag, 13.30 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler

**Unterkirchberg** (Gemeindehalle), **Mittwoch, 16.30 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Staig** (Mittelpunkt), **Donnerstag, 16.10 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

Die Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Klangmeisterkurses beträgt 7 Kinder.

Die Musikschule bietet für alle **Fachbereiche** unter Voranmeldung **Informationsgespräche** mit ihren **Fachlehrkräften** an.

## GEMEINDE AKTUELL

**Sommerferien 2020:**

### Kein Illerriedener Ferienspaß 2020

### Sommerferienbetreuung für Grundschüler findet statt

#### Illerriedener Ferienspaß

Schweren Herzens ist in Abstimmung mit den üblichen Veranstaltern (Vereinen und Organisationen) die Entscheidung gefallen, den gewohnten Illerriedener Ferienspaß aufgrund der Coronavirus-Pandemie für die Sommerferien 2020 abzusagen.

Mittlerweile gibt es zwar Empfehlungen, unter denen Sommerferienangebote dem Grunde nach aus rechtlicher Sicht stattfinden könnten. Es gelten ein Planungsrahmen für entsprechende Angebotsformen sowie Anforderungen an ein Präventions- und Ausbruchmanagement. Hinzu kommen die erforderlichen Hygienekonzepte, die je nach Veranstaltung mit dem Gesundheitsamt abgestimmt werden müssen.

Insgesamt gibt es in den Regularien große Einschränkungen, die es in vielen Fällen unseres üblichen Ferienangebots schwierig bis unmöglich machen, diese durchzuführen.

Für die Hüttengaudi beispielsweise würden etwa 16 Beschränkungen gelten, die das Angebot stark beeinträchtigt hätten. Allein schon im Falle eines Verdachtsfalls unter den Teilnehmern hätte das erforderliche Ausbruchmanagement außerdem zu nicht bewältigbaren Folgen für die Teilnehmer und Betreuer geführt. Letztlich war es für die Hüttengaudi auch aufgrund der Belegungseinschränkungen der gebuchten Unterkunft nicht möglich, das Angebot weiter zu verfolgen.

Solche oder ähnliche Einschränkungen gibt es für fast alle weiteren üblichen Angebote. Viele Vereine fangen überhaupt erst dieser Tage wieder mit einem eingeschränkten Betrieb an; viele Angebote gibt es auch bei den Vereinen aktuell noch nicht wieder, so dass diese im Moment auch keine Ferienspaß-Angebote anbieten können.

### Das gewohnte Ferienspaß-Programmheft wird es daher dieses Jahr nicht geben.

Sofern noch einzelne Veranstaltungen stattfinden können – hierzu prüfen sowohl die katholische, als auch die evangelische Kirchengemeinde, ob ein Angebot organisiert werden kann – werden diese einzeln im Mitteilungsblatt ausgeschrieben.

#### Sommerferienbetreuung

**Auf alle Fälle aber findet statt: Ein durchgehendes Betreuungsangebot für Kinder im Grundschulalter** für ca. 3,5 Wochen in den Sommerferien: ca. 1,5 Wochen vom 30.07.-07.08. / 1 Woche: 10.-14.08. / 1 Woche: 07.-11.09. – jew. von 7-13 Uhr durchgehend.

Die Ausschreibung an alle Grundschüler ist bereits erfolgt und alle Anmeldungen wurden berücksichtigt. Die Gruppen wurden je nach Gruppenstärke geteilt, so dass max. 10 Kinder in einer Gruppe bereit werden.

#### **Straßensanierung in der Wochenauer Straße – Vorarbeiten am 9. Juli 2020**

Die Wochenauer Straße, ab Einfahrt L260 bis zum Rathaus, wird diesen Sommer mit einer Dünnschichtdecke versehen. Dazu werden am **Donnerstag, 09. Juli 2020** die Vorarbeiten starten. Für die Arbeiten muss zunächst die Straße und die Straßeneinfahrt gesäubert werden. Am **Freitag, 10. Juli 2020** werden die größeren Schadstellen verfüllt. Die Vorarbeiten finden im Rahmen einer Wanderbaustelle statt. Dies bedeutet, dass die Wochenauer Straße befahrbar sein wird. Wir bitten Sie jedoch, möglichst die Wochenauer Str. zu umfahren. In der genannten Zeit gilt ein beidseitiges Park- und Halteverbot. Eine entsprechende rechtzeitige Beschilderung des betroffenen Bereichs wird vorgenommen.

**Ab Mittwoch, 22. Juli 2020** ist dann der Einbau der Dünnschichtdecke vorgesehen. Dazu wird eine Vollsperrung der Wochenauer Straße für voraussichtlich 2 Tage erforderlich. Eine Zufahrt zu den Gebäuden wird teilweise nicht möglich sein.

Möglicherweise verschieben sich die Termine noch witterungsbedingt. Für die Einschränkungen bitten wir um Verständnis.

#### **Grundsteuer von Jahreszahlern fällig**

Am **01. Juli 2020** war für Jahreszahler die Grundsteuer zur Zahlung fällig.

Die Höhe ersehen Sie aus dem letzten Grundsteuerbescheid oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid.

Die fälligen Beträge werden automatisch von Ihrem Konto abgebucht, wenn eine Abbuchungsermächtigung erteilt ist. Liegt keine Abbuchungsermächtigung vor, überweisen Sie fällige Beträge bitte umgehend auf das Konto der Gemeinde Illerrieden.

## Impressum

#### Verlag:

NAK GmbH & Co. KG  
Frauenstraße 77, 89073 Ulm  
T (07 31) 156 681  
F (07 31) 156 684

www.nak-verlag.de,  
E-Mail: nak.ulm@n-pg.de

#### Herausgeber:

Bürgermeisteramt  
Illerrieden  
T 073 06 - 96 96-0  
F 073 06 - 96 96-50  
E-Mail: info@illerrieden.de  
Texte an: mitteilungsblatt@illerrieden.de  
Redaktionsschluss: Dienstag 11.00 Uhr

#### Verantwortlich:

Für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Bürgermeister Kaiser o. V. i. A.  
Für die kirchlichen Nachrichten:  
Katholisches Pfarramt, T 073 06 - 34 00 256  
(Kath. Kirchengemeinden)  
Pfarrer Breitkreuz, T 073 47 - 76 21  
(Evangelische Kirchengemeinde)

#### Druck:

Südwest Presse  
Media Service GmbH  
Druckstandort  
Münsingen  
Gutenbergstraße 1  
72525 Münsingen

## Wasserzins fällig

Am **01. Juli 2020** war die 2. Vierteljahresrate des Wasserzinses 2020 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Rate ersehen Sie aus der Endabrechnung des Jahres 2019 oder einer danach zugestellten Abschlagsanpassung.

Die fälligen Beträge werden automatisch von Ihrem Konto abgebucht, wenn eine Abbuchungsermächtigung erteilt ist.

Liegt keine Abbuchungsermächtigung vor, überweisen Sie fälligen Beträge bitte umgehend auf das Konto der Gemeinde Illerrieden.

## Jahresbeitrag für das Mitteilungsblatt wird fällig

Die Gemeindeverwaltung weist daraufhin, dass zum 01.07. der Jahresbeitrag 2020 für das Mitteilungsblatt in Höhe von 19,00 Euro fällig war. **Es werden keine Rechnungen versandt.** Für Neuabonnenten wird der Jahresbeitrag anteilig ab Bezugsbeginn berechnet.

Abonnenten, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird der Betrag automatisch am 01.07.2020 abgebucht. Liegt keine Abbuchungsermächtigung vor, überweisen Sie den fälligen Betrag bitte umgehend auf das Konto der Gemeinde Illerrieden.

## Fundamt

- Kreuzanhänger

Tel. 96 96-20



## Ihr Schornsteinfegermeister informiert:

### Emissionsmessung Wangen

Ab 08.07.2020 werden in Wangen die Messungen an den Heizungen durchgeführt.

Ihr Schornsteinfegermeister Thomas Talatschek

TELEFONNUMMER: 07162 / 26 23 72

## CORONAVIRUS COVID-19

### Neue Corona-Verordnung gilt seit 1. Juli

Die Corona-Verordnung wurde in den vergangenen Monaten aufgrund der veränderten Lage zumeist für Lockerungen von Maßnahmen mehrfach geändert. Die Landesregierung hat nun eine komplett neue Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus beschlossen. Sie soll damit übersichtlicher und leichter verständlich werden. Die neue CoronaVO trat am Mittwoch, den 1. Juli 2020, in Kraft:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/corona-verordnung-ab-1-juli-2020/>

Den Link finden Sie auch „zum Anklicken“ auf der Homepage der GEMEINDE ILLERRIEDEN: [www.illerrieden.de](http://www.illerrieden.de) > Startseite > Aktuelles > Informationen zum Coronavirus

### Neue Gliederung macht die Verordnung übersichtlicher

Die Paragraphen 1 bis 3 sind ein allgemeiner Teil. Hier finden sich die Zielsetzung (§ 1) der Verordnung und die für alle Bürgerinnen und Bürger relevanten Regelungen. So enthält § 2 die allgemeinen Abstandsregeln und Paragraph 3 die Regelungen zur Maskenpflicht. Die §§ 4 bis 8 enthalten speziellere Regelungen, die aber für viele Bereiche gelten. Die Paragraphen geben zum Beispiel Empfehlungen, teilweise Verpflichtungen zum Einhalten von Abständen und dem Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung sowie Musterregelungen zu Hygiene- und Arbeitsschutzanforderungen.

Die neue Verordnung ersetzt auch einige Einzel-Verordnungen bzw. Unter-Verordnungen. In den folgenden §§ 9 bis 14 sind dann die spezielleren Regelungen für bestimmte Lebenssituationen wie Ansammlungen, Veranstaltungen oder Versammlungen gemäß den Grundgesetz-Artikeln 4 (Religionsfreiheit) und 8 (Versammlungsfreiheit) zu finden. Betriebsverbote sind nur noch für wenige Bereiche vorgesehen. Die überarbeitete Verordnung bestimmt die Anwendbarkeit der allgemeinen Infektionsschutzvorgaben für bestimmte Einrichtungen und Betriebe.

In den §§ 15 bis 18 ist geregelt, wie die Ministerien eigene Verordnungen zu bestimmten Bereichen erlassen können. Die Ordnungswidrigkeiten regelt § 19.

Damit Kommunen und Landkreise zielgerichtet auf die konkreten Verhältnisse vor Ort reagieren können, werden nach § 20 aus wichtigen Gründen im Einzelfall Abweichungen durch Allgemeinverfügung oder Verwaltungsakt seitens der zuständigen Behörden vor Ort möglich sein.

### Die wichtigsten Änderungen der neuen Verordnung im Überblick

- **Ansammlungen:** Seit dem 1. Juli dürfen sich im **öffentlichen Raum** nun genau wie im **privaten Raum max. 20 Personen** treffen. Die neue Verordnung unterscheidet dann nicht mehr zwischen privaten und öffentlichen Räumen. Die Regelungen dazu finden Sie jetzt in § 9.

- **Keine Personenhöchstgrenze** gibt es bei **Ansammlungen**, wenn die teilnehmenden Personen ausschließlich in gerader Linie verwandt sind, Geschwister und deren Nachkommen sind oder dem eigenen Haushalt angehören, einschließlich deren Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner. Ab dem 1. Juli ist bei solchen privaten Veranstaltungen mit mehr als 20 aber nicht mit mehr als 100 Teilnehmenden kein Hygienekonzept mehr nötig. Dies gilt etwa für Hochzeitsfeiern, Taufen und Familienfeiern.
- Ab dem 1. Juli sind **Veranstaltungen** allgemein mit bis zu 100 Personen möglich oder mit bis zu 250 Personen, wenn den Teilnehmenden für die gesamte Dauer der Veranstaltung feste Sitzplätze zugewiesen werden und die Veranstaltung einem im Vorhinein festgelegten Programm folgt, also etwa Kulturveranstaltungen.  
Ab dem 1. August sind Veranstaltungen dann mit bis zu 500 Personen wieder erlaubt. Bis zum 31. Oktober sind Veranstaltungen mit über 500 Teilnehmenden jedoch weiter untersagt.
- Wer eine **Veranstaltung abhält** oder Einrichtungen, Angebote und Aktivitäten nach § 14 **betreibt** (Kunst- und Kultureinrichtungen sowie Kinos, Musikschulen, Fahrschulen einschließlich der Abnahme der theoretischen und praktischen Prüfungen, öffentliche und private Sportanlagen und Sportstätten einschließlich Fitnessstudios und Yogastudios sowie Tanzschulen und ähnliche Einrichtungen, Einzelhandelsbetriebe, Friseur-, Massage-, Kosmetik-, Sonnen-, Nagel-, Tattoo- und Piercingstudios sowie medizinische und nicht medizinische Fußpflegeeinrichtungen, das Gastgewerbe, Vergnügungsstätten einschließlich Spielhallen, Spielbanken und Wettvermittlungsstellen, Beherbergungsbetriebe, Messen und Freizeitparks), hat die **Hygieneanforderungen** (in § 4 definiert) einzuhalten, ein **Hygienekonzept** (nach Maßgabe von § 5) zuvor zu erstellen und eine **Datenerhebung** von Besucherinnen und Besuchern, Nutzerinnen und Nutzern oder Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchzuführen, um Infektionsketten nachvollziehen zu können (Datenerhebung nach § 6: Vor- und Nachname, Anschrift, Datum und Zeitraum der Anwesenheit und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse). Es gilt außerdem ein **Zutritts- und Teilnahmeverbot** für Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder in den 14 Tagen zuvor standen, oder die typische Symptome einer solchen Infektion aufweisen (§ 7).
- **Untersagt** sind weiterhin Tanzveranstaltungen mit Ausnahme von Tanzaufführungen sowie Tanzunterricht und -proben.
- Clubs und Diskotheken dürfen weiterhin nicht öffnen. Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen sowie jede sonstige Ausübung des Prostitutionsgewerbes bleiben ebenfalls untersagt.
- **Abstandsregelungen** (Mindestabstand 1,50 Meter) und **Maskenpflicht in bestimmten Bereichen**, also im öffentlichen Verkehr, in Läden und Einkaufszentren und für bestimmte Berufsgruppen bleiben bestehen.
- Die nachfolgenden Unter-Verordnungen sind seit dem 1. Juli entfallen. Hier gelten dann die in der neuen Corona-Verordnung festgelegten Regelungen.

- Einzelhandel
- Vergnügungsstätten
- Kosmetik und medizinische Fußpflege
- Beherbergungsbetriebe
- Freizeitparks
- Gaststätten
- Bordgastronomie
- Veranstaltungen
- Private Veranstaltungen
- Indoor-Freizeitaktivitäten
- Maskenpflicht in Praxen
- Berufsbildung
- Gottesdienste
- Weiterbildung



Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM

PRESSESTELLE DER LANDESREGIERUNG

**PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 84/2020

30. Juni 2020

### Landesregierung erweitert Teststrategie – Gezielte Testungen sollen Ausbreitung von SARS-CoV-2 weiter eindämmen

#### Ministerpräsident Kretschmann: Viruszirkulation möglichst frühzeitig entdecken, um Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen

#### Gesundheitsminister Manne Lucha: Untersuchungsstrategie klug auf Infektionsgeschehen und auf bestimmte Personengruppen ausrichten

Das Infektionsgeschehen der ersten Welle der Corona-Pandemie konnte in Baden-Württemberg in den vergangenen Wochen weitgehend zurückgedrängt und eine Überlastung der Krankenhäuser verhindert werden. Um weiterhin frühzeitig auf das Infektionsgeschehen reagieren zu können, soll nun die Teststrategie erweitert werden. Unter anderem sieht sie ein Monitoring von Patientinnen und Patienten bei Krankenhausaufnahme vor. Ein entsprechendes Konzept des Gesundheitsministeriums wurde am heutigen Dienstag (30. Juni) dem Ministerrat vorgestellt.

„Baden-Württemberg ist bisher besser durch die Pandemie gekommen als die meisten anderen Länder der Welt. Dies lag nicht zuletzt an der erfolgreichen Teststrategie – nach Bayern und Nordrhein-Westfalen ist Baden-Württemberg das Land mit den meisten Testkapazitäten. Damit wir auch in Zukunft so gut bleiben, müssen wir auch weiterhin jede Viruszirkulation in der Bevölkerung möglichst frühzeitig entdecken, um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen. Mit unserer neuen Teststrategie haben wir hierfür ein Frühwarnsystem geschaffen, das es uns ermöglicht, uns an die aktuellen epidemiologischen Anforderungen anpassen zu können“, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Nur so könne es gelingen, die Wiedereinführung flächendeckender restriktiver Maßnahmen zu vermeiden, die erneut mit weitreichenden wirtschaftlichen Folgen verbunden wären, so der Ministerpräsident.

Gesundheitsminister Manne Lucha: „Hierzu sind zielgerichtete Untersuchungen in bestimmten Bevölkerungsgruppen erforderlich, die über unsere bisherige Teststrategie hinausgehen. Wichtig dabei ist, dass wir wirklich gezielt vorgehen und nicht ins Blaue hinein testen. Die Masse an Tests allein macht den Erfolg nicht aus. Vielmehr muss die Untersuchungsstrategie klug auf das Infektionsgeschehen und auf bestimmte Personengruppen ausgerichtet sein.“

So soll Personal in Krankenhäusern und im Pflegebereich im Rahmen eines Monitoring-Systems regelmäßig getestet werden. Das Gesundheitsministerium hat in den vergangenen Tagen zudem ein Eckpunktepapier zur Testung in Schlachtbetrieben erarbeitet, das derzeit mit dem Wirtschafts- und Landwirtschaftsministerium abgestimmt wird. Unter anderem werden darin Infektionsschutzmaßnahmen und Testungen bei erstmaliger Arbeitsaufnahme der Mitarbeiter priorisiert. Vor dem Hintergrund der teilweise hohen Fluktuation der in den Schlachtbetrieben beschäftigten Leiharbeiter, die überwiegend aus Südosteuropa stammen und teilweise regelmäßig in ihre Herkunftsländer pendeln, stellt die erstmalige Arbeitsaufnahme ein besonderes Risiko für den Eintrag von SARS - CoV-2 in die Betriebe dar. Ebenfalls in dem Konzeptentwurf vorgesehen ist eine einmalige flächendeckende Testung in großen Schlachtbetrieben, die Leiharbeiter beschäftigen.

#### **Die erweiterte Teststrategie sieht folgende Punkte vor:**

- a) Testung symptomatischer Personen entsprechend der RKI-Empfehlung
- b) Gezielte Untersuchung asymptomatischer Personen im Umfeld bestätigter COVID-19 Fälle bei Kontaktpersonen der Kategorie I, Kontaktpersonen, die über die Corona Warn-App identifiziert wurden oder im Rahmen von Ausbrüchen in z.B. Gemeinschaftsunterkünften, Betrieben, Pflegeheimen
- c) Testung bei Aufnahme in stationäre Pflegeeinrichtungen
- d) Monitoring und systematische Untersuchung bestimmter Personengruppen
  - a. Bevölkerungsbezogenes Monitoring bei Krankenhauseinweisung
    - Eine umfassende Testung von Patienten bei Krankenhausaufnahme, unabhängig von der jeweiligen Symptomatik
  - b. Respiratorische Surveillance in Sentinel-Praxen niedergelassener Ärzte
    - Das bereits etablierte Sentinel-System des Landesgesundheitsamtes zu

Influenza soll weiter auf SARS-CoV-2 ausgebaut werden.

- c. Monitoring von medizinischem und pflegerischem Personal
  - Zur regelmäßigen Testung von medizinischem und pflegerischem Personal soll ein Monitoring-System in jeweils zwei Stadt- oder Landkreisen pro Regierungsbezirk etabliert werden. Dabei sollen jeweils ein Krankenhaus, eine stationäre Pflegeeinrichtung und ein ambulanter Pflegedienst untersucht werden.
- e) Intensivierte Testung unter Berücksichtigung der epidemiologischen Lage

Je nach epidemiologischer Lage sind intensivierete Testungen von asymptomatischen Personen wie z.B. Personen, die in Krankenhäusern oder stationären Pflegeeinrichtungen tätig sind, vorgesehen.

„Vor dem Hintergrund der derzeit niedrigen Inzidenzen von SARS-CoV-2- Infektionen ist die Chance, im Rahmen von Monitoring-Untersuchungen infizierte Personen aufzudecken, gering. Sofern die epidemiologische Lage weiter so stabil bleibt, plant die Landesregierung, die entsprechenden Untersuchungen erst nach den Sommerferien zu beginnen, wenn sich möglicherweise das Infektionsrisiko aufgrund von Urlaubsreisen ins Ausland erhöht und die Erkältungssaison beginnt“, sagte Ministerpräsident Kretschmann.

„Eine prophylaktische flächendeckende Testung ist nicht automatisch erfolgversprechend. Das haben die flächendeckenden Tests an Alten- und Pflegeeinrichtungen gezeigt, die Baden-Württemberg vor wenigen Wochen als erstes Bundesland eingeführt hatte“, so Minister Lucha. In einer ersten Abfrage bei den Gesundheitsämtern zum Stand der Testungen habe sich gezeigt, dass bislang rund 70 000 Testungen bei Bewohnern und Personal durchgeführt worden seien (Stand 17.06.2020). Dabei wurden 1.096 Personen positiv auf SARS -CoV-2 getestet (1,5 Prozent der getesteten Personen). Der Großteil der positiv getesteten Personen sei in den Landkreisen zu beobachten gewesen, die bereits im April während der Hochphase der Epidemie getestet hatten. Ohne diese Landkreise ergebe sich mit 0,76 Prozent positiv getesteter Personen (476 positiv getestet von 62.111 Personen) eine vergleichsweise niedrige Positivrate.

Ministerpräsident Kretschmann: „Mit unserer erweiterten Teststrategie, die mit renommierten Wissenschaftlern der Universitäten Heidelberg, Tübingen und Freiburg erarbeitet wurde, werden wir versuchen, die Ausbreitung des Corona- Virus klug und gezielt einzudämmen. Unsere Testkapazitäten reichen dafür auch bei einem zu erwartenden Anstieg der Probandenzahl aus.“

#### **Ergänzende Informationen:**

##### • **Kosten**

Die Kosten für die Teststrategie werden mit rund 60 Millionen Euro veranschlagt.

##### • **Testkapazitäten**

Die Laborkapazitäten belaufen sich in Baden-Württemberg derzeit auf mehr als

20.100 Tests pro Tag bzw. mehr als 120.000 Testungen pro Woche. Im bundesweiten Vergleich liegt Baden-Württemberg damit nach Nordrhein-Westfalen und Bayern auf Platz 3.

Die aktuellen Testkapazitäten im Land setzen sich wie folgt zusammen: Private fachärztliche Labore (ca. 15.200 Tests pro Tag), Universitätskliniken und Krankenhäuser der Maximalversorgung (ca. 3200 Tests pro Tag), kommerzielle Labore ohne KV-Zulassung (1200 Tests pro Tag), Landesgesundheitsamt in Kooperation mit dem Chemischen- und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart (CVUA) (500 Tests pro Tag). Dazu kommen noch

Kapazitäten weiterer Krankenhauslabore. Derzeit bestehen keine Kapazitätsengpässe.

#### • Weiterentwicklung von Labormethoden

Im Zuge der aktuellen SARS-CoV-2-Krisensituation besteht eine sehr dynamische Situation im Bereich der Forschung und Entwicklung. Dies betrifft beispielsweise die Entwicklung neuer Methoden zur Vereinfachung der Probengewinnung oder des Probendurchsatzes, unter anderem durch die Verwendung von Rachenspüllösung oder Speichel als Probenmaterial für die PCR-Untersuchung; die Probenahme ist deutlich einfacher durchzuführen als ein Nasen-Rachen-Abstrich und kann möglicherweise auch zuverlässig selbst durchgeführt werden.

## ABFALL-INFO

### Abfuhr der Gelben Säcke am Montag, 06. Juli 2020

Die nächste Abfuhr der Gelben Säcke erfolgt am **Montag, 06. Juli 2020**. Bitte stellen Sie die Säcke (gut verschnürt) am Abholtag **ab 7 Uhr** bereit. Bitte vermeiden Sie es, die Säcke schon am Vorabend bereit zu stellen.

### Müllabfuhr am Dienstag, 07. Juli 2020

Die nächste Hausmüllabfuhr findet am **Dienstag, 07. Juli 2020** statt. Bitte stellen Sie die Müllgefäße **ab 6 Uhr** am Gehweg- bzw. Fahrbahnrand bereit.



#### Wertstoffhof Max-Eyth-Straße

#### Sommer-Öffnungszeiten

Samstags von 9 bis 15 Uhr  
Mittwochs von 16 bis 18 Uhr

#### Hinweise:

- Bei starkem Andrang wird der Zugang entsprechend reguliert.
- Auch auf dem Wertstoffhof (und ggf. in der Warteschlange) sind die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen und Empfehlungen (Mindestabstand, Kontaktbeschränkungen, etc.) einzuhalten!
- Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten. Das Personal ist berechtigt, bei Nichteinhaltung einen Platzverweis auszusprechen.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags

Am **Dienstag, 7. Juli 2020**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

#### Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

#### Tagesordnung

#### Öffentliche Beratung

1. Abfallwirtschaft im Alb-Donau-Kreis ab 2023 (AWA 2023) - Sachstandsbericht und erste Ergebnisse
2. Deponie Grund  
Information zur Stilllegung (Herstellung der Oberflächenabdichtung/ Rekultivierung)
3. K 7415 Radweg Rottenacker - Unterstadion - Aktualisierung der Baukosten und Baubeschluss
4. K 7373/K 7374 - Kreisverkehrsplatz Dellmensingen; Anerkennung der Schlussrechnung
5. Zwischenbericht zur Ausweisung von Mountainbike-Touren im Alb-Donau-Kreis

#### Hinweis:

Zu diesem schriftlichen Bericht erfolgt kein Sachvortrag und keine Beratung.

6. Abschlussbericht Radwegebeschilderung

#### Hinweis:

Zu diesem schriftlichen Bericht erfolgt kein Sachvortrag und keine Beratung.

7. Bekanntgaben

Heiner Scheffold  
Landrat

**Von** Menschen  
vor Ort.

**Für** Menschen  
vor Ort.



**BEHÖRDEN**

**Auf Grund der aktuellen Corona-Lage gelten für viele Behörden und Stellen weiterhin besondere Zugangsvorschriften und Einschränkungen. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf den Internetseiten oder Aushängen der jew. Behörden!**

**BÜRGERMEISTERAMT ILLERRIEDEN**

**Rathaus**  
**Wochenauer Straße 1**  
**89186 Illerrieden**

[www.illerrieden.de](http://www.illerrieden.de)

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung**

Das Rathaus Illerrieden ist seit 4. Mai 2020 wieder ohne generelle Terminvereinbarung für den Publikumsverkehr geöffnet:

**Montag bis Freitag**  
**8:30 - 12 Uhr**

**Mittwoch**  
**15 - 18 Uhr**

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (nicht-medizinische Alltagsmaske) ist verpflichtend.

**Zutrittsverbot**

Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer COVID19-infizierten Person hatten oder Personen, die aktuell Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur zeigen kann der Zutritt zum Rathaus NICHT gestattet werden!

**Terminvereinbarung**

Für die nachfolgenden Dienstleistungen wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen:

Beantragung Personalausweis/Reisepass –  
Frau Brugger, Tel. 96 96-20

Alle Angelegenheiten des Standesamts –  
Frau Haibt, Tel. 96 96-14 (nur Mo-Mi)

Alle Angelegenheiten des Gewerbeamts –  
Frau Layer, Tel. 96 96-16 (nur Mo, Do, Fr)

Rentenangelegenheiten –  
Frau Böckler, Tel. 96 96-11 (nur Di-Fr)

Bauanträge –  
Frau Pickl, Tel. 96 96-32

**(Telefonische) Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung**

**Telefon** (Zentrale) 96 96 - 0  
**Telefax** 96 96 - 50  
E-Mail: [info@illerrieden.de](mailto:info@illerrieden.de)

Bürgermeister  
**Herr Kaiser** 96 96 - 10

Vorzimmer Bürgermeister  
Rentenversicherung  
vhs Volkshochschule  
**Frau Böckler** 96 96 - 11

Hauptverwaltung  
Haupt- und Ordnungsamt  
**Herr Abendschein** 96 96 - 13

Bürgerbüro &  
Standesamt  
**Frau Brugger** 96 96 - 20  
**Frau Haibt** 96 96 - 14

Bürgerbüro &  
Friedhofsverwaltung  
**Frau Layer** 96 96 - 16

Finanzverwaltung  
Kämmerei  
**Herr Scheich** 96 96 - 21

Gemeindekasse,  
Buchhaltung  
**Frau Tiedemann** 96 96 - 30

Gemeindekasse,  
Steueramt  
**Frau Hutter** 96 96 - 31

Liegenschaften, Bauverwaltung,  
Bauen u. Technik  
**Frau Pickl** 96 96 - 32

Die **Telefonzentrale** ist in der Regel besetzt:  
vormittags  
**Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr**  
nachmittags  
**Mo., Di., Do. 14:00 – 16:00 Uhr**  
**Mi. 15:00 – 18:00 Uhr**

Die telefonische Erreichbarkeit der einzelnen Mitarbeiter kann abweichen.

**LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS**

**Haus des Landkreises**  
**Schillerstraße 30**  
**89077 Ulm**

[www.alb-donau-kreis.de](http://www.alb-donau-kreis.de)

**Telefon** (0731) 185-0  
**E-Mail:** [info@alb-donau-kreis.de](mailto:info@alb-donau-kreis.de)

## **GRUNDBUCHAMT**

**Amtsgericht Ulm**  
**- Grundbuchamt -**  
**Zeughausgasse 14**  
**89073 Ulm**

**Telefon** (0731) 189 - 3400  
**Telefax** (0731) 189 - 3438  
**E-Mail:** [Poststelle@GBAUlm.justiz.bwl.de](mailto:Poststelle@GBAUlm.justiz.bwl.de)

## **DRV DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG**

**DRV Regionalzentrum Ulm**  
**Wichernstr. 10 (Bastei-Center)**  
**89073 Ulm**

[www.driv-bw.de](http://www.driv-bw.de)

**Telefon** (0731) 92041-0  
**Telefax** (0731) 92041-190  
**E-Mail:** [regio.ul@driv-bw.de](mailto:regio.ul@driv-bw.de)

## **NOTRUF**

<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst / Notarzt</b>	<b>112</b>
Krankentransport	0731 / 1 92 22
<b>Polizei Notruf</b>	<b>110</b>
Polizeiposten Dietenheim	07347 / 95 88 07 - 0
Polizeirevier Ulm West	0731 / 1 88 - 38 12

## **KLINIKEN**

**Alb-Donau-Klinikum**  
**Standort Ehingen**  
 Spitalstr. 29  
 89584 Ehingen  
 Tel. 07391 / 5 86 - 0  
[www.adk-gmbh.de](http://www.adk-gmbh.de)

**Stiftungsklinik Weißenhorn**  
 Günzburger Str. 41  
 89264 Weißenhorn  
 Tel. 07309 / 8 70- 0  
[www.stiftungsklinik-weissenhorn.de](http://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de)

**Illertalklinik Illertissen**  
 Krankenhausstr. 7  
 89257 Illertissen  
 Tel. 07303 / 1 77- 0  
[www.illertalklinik-illertissen.de](http://www.illertalklinik-illertissen.de)

**Sana-Klinik Laupheim**  
 Bronner Str. 34

88471 Laupheim  
 Tel. 07392 / 7 07- 0  
[www.sana.de/biberach/medizin-pflege/sana-klinik-laupheim](http://www.sana.de/biberach/medizin-pflege/sana-klinik-laupheim)

**Universitätsklinikum Ulm**  
 89070 Ulm  
 Tel. 0731 / 5 00 - 0  
[www.uniklinik-ulm.de](http://www.uniklinik-ulm.de)

**Bundeswehrkrankenhaus Ulm**  
 Oberer Eselsberg 40  
 89081 Ulm  
 Tel. 0731 / 17 10 - 0  
[ulm.bwkrankenhaus.de](http://ulm.bwkrankenhaus.de)

## **ÄRZTE**

### **Allgemeinmedizin**

#### **Arztsitz Illerrieden**

**Gemeinschaftspraxis**  
**Hausmann-Gackenheimer**  
**Pfarrer-Braig-Str. 10**  
**89186 Illerrieden**

**Tel. 07306 / 57 57**

#### **Bereitschaftsdienst für den Arztsitz Illerrieden**

**Zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:**  
**Tel. 116 117**

Patienten können auch ohne vorherige Anmeldung zu den

**Öffnungszeiten Mo. – Fr. von 18 - 22 Uhr**  
**Sa. / So. und an Feiertagen von 8 - 23 Uhr**

direkt in die

**Notfallpraxis Ulm**  
 am Bundeswehrkrankenhaus Ulm  
**Oberer Eselsberg 40**  
**89081 Ulm**

kommen.

Zusätzlich zum Arzt in der Notfallpraxis sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxis kommen können.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem **Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, wie zum Beispiel Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

#### **Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:**

Die Kinder-Notfallpraxis ist für die Gebiete Stadt Ulm, den Alb-Donau-Kreis, sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

**Kinderärztliche Notrufnummer: Tel. 116 117**

**Zentrale Notfallpraxis für Kinder- und Jugendliche**  
an der Universitätsklinik  
Eythstraße 24, 89075 Ulm

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr  
Sa. / So. und an Feiertagen: 9 – 21 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern auch ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

**Bereitschaftsdienst für den Arztsitz Dietenheim**

Zentraler Anlaufpunkt für die Patienteninformation ist die Rettungsleitstelle Biberach:  
**Tel. 07351 / 1 92 92**

Dort wird der Anrufer an die zentrale Notdienstpraxis in Biberach oder an den mobilen Dienst vermittelt.

Der kinderärztliche Notdienst ist unter **Tel. 116 117** erreichbar.

 **Zahnmedizin**

**Arztsitz Illerrieden**

**Murati Zahnmedizin**  
Vöhringer Str. 60  
89186 Illerrieden

**Tel. 07306 / 9 26 58 - 0**

[www.murati.de](http://www.murati.de)

**Aktuelle Sprechzeiten:**

Mo / Mi / Do von 10:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr  
Di von 12:00 – 14:00 Uhr und 15:00 – 20:00 Uhr  
Fr von 8:00 – 12:00 Uhr

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Zahnärztliche Notdienstansage:**  
**Tel. 01805 / 91 16 01**

04./05. Juli 2020 Dr. med. dent. Klaus Jürgen Bertele,  
Josef-Forster-Str. 8,  
89257 Illertissen  
Tel. 07303 / 4 15 15

In der Praxis erreichbar von 10 – 12 Uhr und 18 – 19 Uhr

**Augenheilkunde**

**Augenärztlicher Notfalldienst**

**Augenärztliche Notdienstnummer: Tel. 116 117**

**APOTHEKEN**



**Deutschorden-Apotheke**  
Vöhringer Str. 64  
89186 Illerrieden

Tel. 07306 / 91 94 86

[www.deutschorden-apotheke.de](http://www.deutschorden-apotheke.de)

**Apotheken-Notdienst**

04. Juli 2020: Stadt-Apotheke,  
Weißenhorn,  
Memminger Str. 10,  
Tel. 07309 / 24 23

05. Juli 2020: Die Apotheke am Bahnhof,  
Illertissen,  
Gustav-Stresemann-Str. 1,  
Tel. 07303 / 4 39 04

Kapellen-Apotheke,  
Senden-Ay,  
Ulmer Str. 4,  
Tel. 07307 / 9 01 50

Infos auch unter:

Tel. 0800 / 0 02 28 33 (kostenfreie Nr. vom Festnetz)  
Tel. 2 28 33 (von Mobilnetzen max. 69 ct./Min)

[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**SOZIALE DIENSTE**

**Sozialstation Iller-Weihung**



**Kath. Sozialstation „Iller-Weihung“**  
Dorndorfer Straße 1  
89186 Illerrieden

Tel. 07306 / 96 00 -0  
Fax: 07306 / 960020

E-Mail: [info@sozialstation-iller-weihung.de](mailto:info@sozialstation-iller-weihung.de)  
[www.sozialstation-iller-weihung.de](http://www.sozialstation-iller-weihung.de)

Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung  
Organisierte Nachbarschaftshilfe, Mobiler Sozialer Hilfsdienst, Essen auf Rädern, Hospizarbeit, Tagespflege

**Dienststunden der Geschäfts- und Einsatzstelle.**

Montag - Donnerstag 8:30 - 16:30 Uhr  
Freitag 8:30 - 15:00 Uhr





### Das Hospizbüro und Trauercafé sind bis auf weiteres geschlossen.

Trotz der anhaltenden Coronakrise stehen wir Ihnen aber gerne weiterhin für Anfragen zur **Begleitung Sterbender** zur Seite. Dabei klären wir gemeinsam mit Ihnen individuell, in welcher Form eine Begleitung derzeit möglich ist.

Für eine telefonische **Trauerbegleitung oder Beratung** erreichen Sie uns wie gewohnt von Montag bis Freitag von 9 – 17 Uhr unter:

**Telefon** 0174-2006689  
**E-Mail** b.mueller@sozialstation-iller-weihung.de

### Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Wilhelmstraße 23-25  
89073 Ulm

Montag, Dienstag und Mittwoch (8 bis 12:30 Uhr)  
Fr. Sabine Böckeler  
Tel. 0731 / 185 - 45 01  
E-Mail: sabine.boeckeler@alb-donau-kreis.de

### Psychologische Beratungsstelle



Deutscher Kinderschutzbund  
Ortsverband Ulm/Neu-Ulm e.V.

**Psychologische Beratungsstelle für Elterntrennungen, Erziehungsfragen, Familienkonflikte und Gewalt gegen Kinder**

Sprechstunden im Rathaus Dietenheim, Zimmer Nr. 210,  
mittwochs 15 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr,  
Anmeldung erforderlich: Tel. 0731 / 2 80 42

Deutscher Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm e.V.  
Olgastr. 125  
89073 Ulm

E-Mail: info@kinderschutzbund-ulm.de

### Weitere wichtige Telefonnummern bei Problemen und Konflikten

**Telefonseelsorge** 0800 111 0 111  
oder 08000 111 0222

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle – für Probleme und Krisen in allen Lebenslagen.  
Anonym und kostenfrei.

„Nummer gegen Kummer“ 116 111  
Für Kinder und Jugendliche. Kostenfrei.  
Montags – Samstags 14- 20 Uhr

**Elterntelefon** 0800 111 0550

Kostenfreie Beratung für Mütter und Väter.

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** 08000 116 016

Mitarbeiterinnen beraten in 18 Sprachen zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen.

**Hilfetelefon „Sexueller Missbrauch“** 0800 22 55 530

**Hilfetelefon „Schwangere in Not“** 0800 40 40 020

**Pflegetelefon** 030 20 179 131

Für pflegende Angehörige. Konkrete Hilfestellung für individuelle Situationen.

**Die Nummern sind kostenlos und die Beratung erfolgt auf Wunsch anonym!**

**Weitere Infos auf der Seite des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugendliche unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)**

## BILDUNG UND BETREUUNG



**Volkshochschule Illerrieden**



**Geschäftsstelle  
Gemeinde Illerrieden  
Rathaus  
Tel.: 07306 9696-0  
Fax: 07306 9696-50  
E-Mail:  
vhs-g@illerrieden.de**

**Volkshochschule im  
Alb-Donau-Kreis e.V.**

**Geschäftsstelle  
Alb-Donau-Kreis  
Tel.: 0731 185 1242  
Fax: 0731 185 1520  
www.vhs-g.de**

Es gelten die Geschäftsbedingungen, sowie die Datenschutzerklärung der vhs, auch wenn Sie sich mündlich anmelden. Diese sind in den Programmheften veröffentlicht, im Internet abrufbar ([www.vhs-g.de](http://www.vhs-g.de)) und bei uns einzusehen.\*

### Neue Onlineangebote!

#### 1. Art Night – Der Lebensbaum mit Petra Fuchs

1 x Mittwoch den 08.07.20 von 19.00 – 21.30 Uhr  
Gebühr 19 Euro 20SWEB004

Die Kursleiterinnen haben bereits Erfahrung im digitalen Unterrichten und sind kompetent bei technischen Fragen.  
Weitere Online-Formate sind geplant.

Ihr vhs-Team

Gemeinde, Gewerbe, Vereine  
und Kirchen:

**Ein Blatt  
von allen für alle.**





Zweckverband  
„Musikschule Iller-Weihung“

### Neu-Anmeldungen Schuljahr 2020/2021 – Info-Gespräche mit Fachlehrern

Für den Bereich der Grundstufe (Musikwerkstatt), sowie für das Vokal- und Instrumentalfächerangebot der Musikschule sind ab sofort Neuansmeldungen zum neuen Schuljahr mit Beginn September 2020 möglich. Nähere Informationen zu unseren Angeboten, sowie Anmeldeformulare und Gebührenordnungen sind in den örtlichen Rathäusern, der Geschäftsstelle der Musikschule oder über unsere Homepage [www.musikschule-iller-weihung.de](http://www.musikschule-iller-weihung.de) erhältlich.

**Die Musikschule bietet zudem unter Voranmeldung Informationsgespräche mit ihren Fachlehrkräften an.**

### Vokal- und Instrumentalfächerangebot:

**Stimmbildung/Gesang, Kinderchor, Jugendchor, Klavier, Kirchenorgel, Keyboard, Akkordeon, Veeh-Harfe, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Posaune, Tenorhorn, Bariton, Tuba, Violine, Bratsche, Violoncello und Schlagzeug/Schlagwerk.** Die Einteilung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Die Musikschule hat auf ihrer Homepage für einzelne Fachbereiche und Instrumente **Info-Videos** bereitgestellt, die nach und nach ergänzt werden.

### Musikwerkstatt

Die Früherziehungsangebote innerhalb unserer Musikwerkstatt sind je nach Alter der Kursteilnehmer mit namentlichen Zuordnungen versehen.

**Klangstifte** (*Eltern-Kind-Gruppe*) - Einstiegsalter ab 1½ Jahre

**Klangmaler** (*Eltern-Kind-Gruppe*) - Einstiegsalter ab 3 Jahre

**Klangmeister** (*musikal. Früherziehung*) - Einstiegsalter ab 2 Jahre vor Einschulung

Bei den Eltern-Kind-Kursen kann ein Einstieg auch während des Schuljahres erfolgen. Die Anmeldung zu den Klangmeisterkursen ist nur zu Beginn eines Schuljahres d.h. für den September 2020 möglich. **Die Berücksichtigung der freien Plätze richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldeeingänge. Voraussetzung für die Durchführung** der nachstehenden Kursangebote sind **weitgehendere Lockerungen** der derzeitigen **Corona-Beschränkungen**.

Unsere derzeitige Planung sieht folgendes Kursangebot vor (Änderungen vorbehalten):

**Klangstifte** (*Altersgruppe ab 1½ Jahre - wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen*)

**Unterkirchberg** (Gemeindehalle),

**Dienstag, 15.30 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Klangmaler** (*Altersgruppe ab 3 Jahre - wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen*)

**Schnürpflingen** (Kindergarten),

**Montag, 16.10 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Unterkirchberg** (Gemeindehalle),

**Donnerstag, 15.00 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Klangmeister** (*Altersgruppe ab 2 Jahre vor der Einschulung - wöchentlich 60-minütig/Ferien ausgenommen*)

**Dietenheim** (Rathaus),

**Montag, 13.45 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler

**Schnürpflingen** (Kindergarten),

**Montag, 15.00 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Oberkirchberg** (Kindergarten),

**Dienstag, 12.00 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler

**Hüttisheim** (N.N.),

**Dienstag, 13.30 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler

**Unterkirchberg** (Gemeindehalle),

**Mittwoch, 16.30 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle

**Staig** (Mittelpunkt), **Donnerstag, 16.10 Uhr**,

Kursleitung: Martina Egle

**Die Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Kurses beträgt 7 Kinder.**

### Zweckverband

»Musikschule Iller-Weihung«

Schloßstraße 4

89171 Illerkirchberg

Tel. 07346-923030

Fax 07346-9230329

Verbandsvorsitzender: BM Michael Knoll

Musikschulleiter: Michael Eberhardt M.A.

Sekretariat: Heike Maunz

E-mail: [musikschule@iller-weihung.de](mailto:musikschule@iller-weihung.de)

[www.musikschule-iller-weihung.de](http://www.musikschule-iller-weihung.de)

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Katholische Kirchengemeinde  
„Zum Heiligen Kreuz“ Illerrieden

**Gottesdienstordnung vom**

**05.07.2020 – 12.07.2020**

**Sonntag, 05.07. – 14. Sonntag im Jahreskreis  
Scheinwerfer-Kollekte**

**Samstag, 04.07.**

18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Eucharistiefeier  
(Gertrud Sommer)

**Sonntag, 05.07. – Tag des Herrn**

**Gedächtnis des Weihetages der Heilig-Kreuz-Kirche**

10.00 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Rosenkranz

**Montag, 06.07.**

18.00 Uhr Rosenkranz

**Dienstag, 07.07.**

18.00 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 09.07.**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Weihetag der Heilig-Kreuz-Kirche  
(Thomas Schmid, verstorbene Angehörige der Familien Butscher und Schenk)

**Freitag, 10.07.**

18.00 Uhr Rosenkranz

**Sonntag, 12.07. – 15. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 11.07.**

18.00 Uhr Beichtgelegenheit  
(Eva und Franz Rieger und Geschwister)  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 12.07. – Tag des Herrn**

10.00 Uhr Eucharistiefeier  
(Andrea Puscher, Gertrud, Maria und Johannes Rueß)  
10.00 Uhr Schulkindergottesdienst  
18.00 Uhr Rosenkranz

**Scheinwerfer-Sonntag**

Am Samstag/Sonntag, 04./05.07.2020 bitten wir wieder um Ihre Spende für die St.-Agatha-Kirche. Sie können Ihre Spende auch überweisen (Konto DE63 6305 0000 0002 7040 50, Sparkasse Ulm oder Konto DE55 6309 1010 0243 8000 02, Raiffeisenbank Donau-Iller). Formulare liegen am Schriftenstand aus.

**Anmeldungszeiten für Gottesdienste**

Montag, Mittwoch, Donnerstag  
09.00 – 11.00 Uhr  
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarramt Illerrieden, Tel. 07306/3400256

**Ministrantenplan**

Samstag, 04.07.

18.30 Uhr Alexander Vasiljev, Niklas Völk

Sonntag, 05.07.

10.00 Uhr Sophia Haug, Amelie Mader

Donnerstag, 09.07.

18.30 Uhr Noah Lotter, Nicolas Lotter

Samstag, 11.07.

18.30 Uhr Simon Küber, Laura Kindseder

Sonntag, 12.07.

10.00 Uhr Leonie Trischler, Verena Kienzle

Bitte seid 15 Minuten vor Beginn der Gottesdienste da, um euch vorzubereiten und für Einweisungen.


**Katholische Kirchengemeinde  
„Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“  
Dorndorf**

**Gottesdienstordnung  
vom 05.07. – 12.07.2020**

**Sonntag, 05.07. – 14. Sonntag im Jahreskreis****Knister-Kollekte**

08.45 Uhr Wortgottesfeier  
(Meinrad Willbold)  
18.00 Uhr Rosenkranz

**Dienstag, 07.07.**

18.00 Uhr Rosenkranz

**Sonntag, 12.07. – 15. Sonntag im Jahreskreis**

08.45 Uhr Eucharistiefeier  
18.00 Uhr Rosenkranz

**Knister-Kollekte**

Am Sonntag, 05.07.2020, bitten wir wieder um Ihre Spende für die Kirchentür. Sie können Ihre Spende auch überweisen (Konto DE71 6305 0000 0004 8003 85, Sparkasse Ulm).  
Formulare liegen am Schriftenstand aus.  
Vielen Dank im Voraus.

**Anmeldungszeiten für Gottesdienste**

Montag, Mittwoch, Donnerstag  
09.00 – 11.00 Uhr  
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarramt Illerrieden, Tel. 07306/3400256

Die **Kath. Kirchengemeinde „Heiligste Dreifaltigkeit“ Dorndorf** schreibt die Stelle eines

**Kirchenpflegers/Kirchenpflegerin (m/w/d)**

aus.

Die Amtszeit der Stelleninhaberin läuft zum 31.07.2020 aus. Die Amtszeit beträgt 6 Jahre. Die Stelleninhaberin wird sich wieder um die Stelle bewerben. Die Vergütung erfolgt nach den diözesanen Richtlinien. Bewerbungen sind bis zum 15.07.2020 einzureichen an das:

Kath. Pfarramt Heilig-Kreuz Illerrieden,  
Pfarrer-Braig-Str. 4, 89186 Illerrieden

oder

Kath. Pfarramt St. Martinus,  
Königstr. 88, 89165 Dietenheim

Jede Woche. **48 Wochen** im Jahr.

**Pfarrer**

**Gerhard Bundschuh**, Dietenheim,  
Königstraße 88, 89165 Dietenheim  
Tel. 07347/74 30, Fax 07347/92 10 22  
E-mail: [StMartinus.Dietenheim@drs.de](mailto:StMartinus.Dietenheim@drs.de)  
Sprechstunden nach Vereinbarung

**Arulraj Antony**

Pfarrer-Braig-Str. 4, 89186 Illerrieden  
Tel. 07306/3400488,  
E-Mail: [arulraj.antony@drs.de](mailto:arulraj.antony@drs.de)

**Pastoralreferent: Horst Köstner**

Tel. 07306/3400314 (09.00 – 12.30 Uhr)  
Handy 0172 5372294 / E-mail: [horst.koestner@drs.de](mailto:horst.koestner@drs.de)

**Pastoralreferentin: Theresia Köstner**

Tel. 07347/92 02 60 (09.00 – 12.00 Uhr)  
E-Mail: [Theresia.Koestner@drs.de](mailto:Theresia.Koestner@drs.de)

**Gemeindereferentin: Michaela Heger**

Tel. 07347/92 09 80  
E-mail: [michaela.heger@drs.de](mailto:michaela.heger@drs.de)

**Pfarrbüro Illerrieden**

Pfarrer-Braig-Str. 4, 89186 Illerrieden  
Tel. 07306/3400256  
Fax 07306/3400459  
E-Mail: [hkruz.illerrieden@drs.de](mailto:hkruz.illerrieden@drs.de)  
Homepage: <http://se-dietenheim-illerrieden.drs.de>

**Öffnungszeiten**

Montag, Donnerstag von 09.00 – 11.00 Uhr

**Pfarrbüro Dietenheim**

Königstraße 88, 89165 Dietenheim  
Tel. 07347/7430, Fax 07347/921022  
E-Mail: [StMartinus.Dietenheim@drs.de](mailto:StMartinus.Dietenheim@drs.de)  
Homepage: <http://se-dietenheim-illerrieden.drs.de>

**Öffnungszeiten**

Montag – Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr  
Montag u. Mittwoch 15.00 – 16.30 Uhr

**Spendenkonten****Spenden Pfarrer Ignatius:**

Kath. Kirchengemeinde Illerrieden  
DE93 6305 0000 0021 3017 26

**Spenden Projekt Pfr. Antony Indien**

Kath. Kirchengemeinde Illerrieden  
DE61 6305 0000 0021 2629 20

**Gemeinsame Mitteilungen der Pfarreien  
"Zum Heiligen Kreuz" Illerrieden und  
"Zur Heiligsten Dreifaltigkeit" Dorndorf**

**Kirchengemeinderat Illerrieden und Dorndorf – konstituierende Sitzungen**

In der vergangenen Woche fanden die konstituierenden Sitzungen der beiden Kirchengemeinderäte statt. Bei diesen Sitzungen wurden die neuen Kirchengemeinderatsmitglieder verpflichtet, die gewählten Vorsitzenden (früher 2. Vorsitzender) gewählt und Ausschüsse gebildet. Die ausscheidenden Kirchengemeinderatsmitglieder wurden verabschiedet.

Zum gewählten Vorsitzenden wurden gewählt

In Illerrieden

gew. Vorsitzender: Manuel Aubele

Stellvertreter: Markus Hermann

In Dorndorf

gew. Vorsitzender: Theo Keßler

Stellvertreterin: Ursula Metzger

Wir gratulieren den gewählten Vorsitzenden und ihren Stellvertretern zu ihrem Amt und danken ihnen für ihre Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen. Sicher wird einiges an Arbeit und Mühen auf sie zukommen, aber wir hoffen, dass die Zeit, die sie investieren, auch für sie zu einer erfüllten Zeit wird.

**Dank an ausscheidende KGR-Mitglieder**

Den ausscheidenden Mitgliedern aus den Kirchengemeinderäten sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott. Mit ihrer Arbeit in den vergangenen Jahren haben sie am Leben und der Entwicklung unserer Kirchengemeinden mitgewirkt. Viele Termine, Sitzungen, Feste und Arbeitseinsätze waren zu bewältigen. Wir danken für ihren Einsatz und hoffen, dass sie auch für sich persönlich aus der Arbeit und auch für ihren Glauben etwas mitnehmen können. Wir wünschen uns, dass die Verbindung zur Kirchengemeinde weiterhin bestehen bleibt.

**Verabschiedung von Herrn Rueß in der Sozialstation Illerweihung**

Nach 18 Jahren Leitung in der Sozialstation geht Herr Bruno Rueß in den Ruhestand. In diesen 18 Jahren ist die Sozialstation gewachsen und ausgebaut worden. Über 80 Angestellte und 80 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer standen unter seiner Leitung. In dieser Zeit wurde die Tagespflege eingerichtet und die Hospizgruppe der Sozialstation angegliedert.

Herr Bruno Rueß führte die Station mit großer Umsicht und Verantwortung. Die Sozialstation ist in der Trägerschaft der Kirchengemeinde. Mit dem Kirchengemeinderat und der Kirchengemeinde bestand eine kooperative und konstruktive Zusammenarbeit. Herzlichen Dank dafür.

Wir danken ihm ganz sehr für seine Arbeit in der Sozialstation und für den guten Erfolg, den er für die Station eingefahren hat. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und Gottes Segen. Als Heimwerker hat er viele Pläne, wie er seine freie Zeit gestalten will.

Neuer Leiter der Sozialstation ist Manuel Sandner, der seinen Dienst seit März aufgenommen hat.

Herr Sandner wohnt in Illerrieden. In seiner Freizeit ist er im Sportverein engagiert. Für die Übernahme der Arbeiten von Herrn Rueß danken wir ihm und wünschen ihm viel Freude und

Erfolg in der komplexen Arbeit und den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.  
Gerhard Bundschuh

### Priesterweihe und Primiz von Michael Sommer

Am vergangenen Sonntag empfing Michael Sommer in Augsburg die Priesterweihe. In einem feierlichen Gottesdienst wurde Michael Sommer mit 3 jungen Männern von Bischof Bertram Maier zum Priester geweiht.

Er gehört dem Orden der Missionare vom Heiligen Blut an und absolviert sein Pfarreipraktikum in Dinkelscherben.

Dort feiert er am kommenden Sonntag seine feierliche Primiz, den ersten Gottesdienst des Neupriesters.

Geplant war, dass er auch in seiner Heimatgemeinde die Primiz feiert. Coronabedingt ist dies leider jetzt noch nicht möglich und wird auf das Frühjahr verschoben.

Vor kurzem hat Pater Michael sich hier in Illerrieden vorgestellt und seine Berufungsgeschichte erzählt. Er stammt aus Illerrieden, seine Eltern und Geschwister wohnen hier und sind vielen bekannt.

Die Kirchengemeinde gratuliert ihm ganz herzlich zu seiner Priesterweihe und wünscht ihm Gottes Segen für seinen Dienst am Menschen in der Verkündigung und Liturgie.

Gerhard Bundschuh

### Helferkreis

Die Missio-Hefte können im Pfarrbüro abgeholt werden.

#### Anmeldungszeiten für Gottesdienste

Montag, Mittwoch, Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarramt Illerrieden, Tel. 07306/3400256

### AUS DER SEELSORGEEINHEIT

#### Hospizbüro vorerst geschlossen

Aufgrund der aktuellen Corona Pandemie bleibt das Hospizbüro bis auf weiteres geschlossen.

Telefonisch erreichen Sie uns von Montag bis Freitag von 9.00-17.00 Uhr unter Tel. 01742006689

Wir sind für Sie da.

### DEKANAT EHINGEN-ULM

#### Den Glauben in barocker Musik verspüren

Im Credo-Musik-Projekt des kath. Dekanats Ehingen-Ulm erschließt Dr. Wolfgang Steffel am Sonntag, 12. Juli, 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg in Ulm die Vertonung des Glaubensbekenntnisses in drei Messen des barocken Komponisten Jan Dismas Zelenka. Der Zeitgenosse Bachs wird erst in den letzten Jahren mehr und mehr entdeckt. Seine Messe Dei Patris trägt das Kürzel LJC für lateinisch „Laus Jesu Christo“, dt.: Lob für Jesus Christus, ähnlich dem J.J. („Jesu Juva“, dt.: Jesus hilf!), das Bach benutzte. Sie ist die erste seiner sog. „Letzten Messen“, zu denen auch jene über die Heiligste Dreifaltigkeit zählt. Im Credo anderer Komponisten nur beiläufig vertonte Themen werden vielschichtig und symbolreich ausgestaltet, etwa die Wiederkunft Christi oder die Kirche als Raum

der Gegenwart des Dreifaltigen. Zelenka lässt die Musik in meditativer Weise fließen und eröffnet durch zahlreiche Zwischenspiele des Orchesters die Möglichkeit, die Glaubensgeheimnisse von innen her zu verspüren. Dabei setzt er nicht auf Pauken und Trompeten, sondern auf die zarteren Klänge der etwas leiseren Instrumente. Wo Ostern sonst möglichst laut und heftig in Töne gesetzt wird, wählt Zelenka andere Wege: mystischer, innerlicher, tiefer. Das tut gut und lässt den Hörern Raum! Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung unter 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de möglich. Der Eintritt ist frei.



### Evangelische Kirchengemeinde Dietenheim

#### Wochenspruch für den vierten Sonntag nach Trinitatis, den 5.7.2020

**Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6,2)**

Weitere Infos rund um unsere Kirchengemeinde und aktuelle Neuigkeiten finden Sie auf unserer Webseite: [www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de](http://www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de)



### GOTTESDIENST

#### Vierter Sonntag nach Trinitatis, den 5. Juli

09:30 Uhr im ZDF – evangelischer Gottesdienst aus der Christuskirche Mainz

10:15 Uhr: Gottesdienst in der evangelischen Kirche Dietenheim. Bitte beachten Sie die Hinweise weiter unten.

#### Fünfter Sonntag nach Trinitatis, den 12. Juli

9:30 Uhr im ZDF – katholischer Gottesdienst aus der Kapelle des Katharinenkrankenhauses, Frankfurt

10:15 Uhr: Gottesdienst in der evangelischen Kirche Dietenheim. Bitte beachten Sie die Hinweise weiter unten.

Weitere Infos rund um Online-Gottesdienste: [www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de](http://www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de)



### KinderKIRCHE

#### Jeden Sonntag:

10:00 Uhr Kindergottesdienst-Livestream der EKD  
[www.kirchemitkindern-digital.de](http://www.kirchemitkindern-digital.de)

#### Wir feiern wieder Gottesdienste in Dietenheim

Wir freuen uns, dass wir wieder Gottesdienste gemeinsam mit der Gemeinde feiern dürfen.

Da das Bonhoefferhaus in Illerrieden sehr klein ist und wir dort die geforderten Mindestabstände nicht einhalten können, fin-

den bis auf weiteres die Gottesdienste ausschließlich in Dietenheim statt. Wir planen die Gottesdienste als „Gottesdienste im Grünen“ im Garten hinter der Kirche.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen, ob die Kirchentüre oder das Gartentürchen am Gemeindehaus offensteht.

Wir feiern Gottesdienste gemäß den Hygieneregeln der Evangelischen Kirche in Deutschland. Unser ausführliches Hygieneschutzkonzept erhalten Sie als Download auf unserer Webseite oder rufen Sie im Pfarramt an.

Im Wesentlichen bedeutet es: Bitte bringen Sie eine sogenannte Alltagsmaske / Mund-Nase-Maske zum Betreten der Kirche mit und halten Sie bitte Abstand zueinander.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### **Gedanken zum vierten Sonntag nach Trinitatis:**

*Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6,2*

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser, der Künstler Ernst Barlach hat ein faszinierendes Halbreief geformt. Sein Titel lautet „Der Lahme und der Blinde“. Der Blinde ist stark und kann gut laufen. Aber er sieht nicht wohin er geht und verliert leicht die Orientierung. Der Lahme sieht sehr gut, aber er kann nicht auf eigenen Beinen stehen. Auf Barlachs Relief trägt der Blinde den Lahmen auf seinen Schultern. Der Lahme gibt die Richtung für beide vor und der Blinde geht den Weg. Einer trägt des anderen Last und beide kommen ans Ziel. Wir tragen Lasten und muten uns gegenseitig Lasten zu. Wir tun dies als Paar, als Familie, als Nachbarschaft, als christliche Gemeinde, als Gesellschaft in einer Stadt oder in einem Dorf und als Gesellschaft in einem ganzen Land. Lasten können eine Krankheit oder eine Behinderung sein, so dass jemand Hilfe und Pflege braucht. Es können charakterliche Eigenschaften sein, dass jemand immer Recht behalten will, die Neigung hat aus einer Mücke einen Elefanten zu machen oder Unzuverlässigkeit. Manchmal sind es Altlasten, die einem immer noch vorgehalten werden, obwohl der Vorfall schon Jahre oder gar Jahrzehnte her ist. In unserem Miteinander sind wir Last für andere und wir erleben Last durch andere.

Einer trage des anderen Last.

Wie können wir Lasten anderer Menschen tragen, wo wir doch selbst schon eigene Lasten zu tragen haben? Wer sich immer mehr auflädt und zumutet wird am Ende irgendwann einmal zusammenbrechen.

Eine Möglichkeit ist füreinander zu Gott zu beten. Wenn ich für einen anderen Menschen bete, dann wird mir bewusst, dass ich nicht alleine für diese Person zuständig bin. Ich bitte Gott zu helfen und weiß, dass Jesus die Lasten der Menschen schon längst auf sich genommen hat. Gott kann helfen, manchmal durch mich und manchmal durch andere Menschen.

Außerdem muss ich meine eigene Last nicht verschweigen, sondern darf meine Last auch anderen Menschen zumuten. Es gibt im christlichen Sinn Brüder und Schwestern, die meine Last mittragen. Ich muss nicht alles selbst können und alles selbst mit mir ausmachen. Das wäre trostlos und unchristlich. Nur wenn ich selbst erlebt habe wie es ist, wenn andere meine Lasten mittragen, kann ich auch selbst die Lasten anderer Menschen tragen.

Außerdem ist die Aufforderung, dass einer des anderen Last trage, an eine größere Gemeinschaft gerichtet. Für einen einzelnen wäre es schnell eine große Überforderung.

Übrigens: Last hat oft etwas mit Schuld zu tun. Beim Vaterunser beten wir in jedem Gottesdienst: „Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.“ Wir bitten, dass Gott unsere Lasten abnimmt und klären uns bereit, auch anderen die Last der Schuld abzunehmen und nicht dauernd hinterherzutragen. Wann sind Sie das letzte Mal nach einem Streit auf einen Mitmenschen zugegangen und haben zu ihm oder ihr gesagt: „Ich vergebe dir. Was zwischen uns stand soll unsere Beziehung nicht länger belasten.“ Dieses deutlich auszusprechen ist ungewohnt, aber heilsam.

Tragen Sie gemeinsam Lasten, lassen Sie sich beim Lastentragen helfen und bleiben Sie gesund,  
ihr Pfarrer Thomas Breitkreuz  
P.S.

Der christliche Liedermacher Manfred Siebold hat ein wunderschönes Lied zum Thema Lastentragen gedichtet

*Refrain:* Gut, dass wir einander haben,  
gut, dass wir einander sehn,  
Sorgen, Freuden, Kräfte teilen  
Und auf einem Wege gehn.  
Gut, dass wir nicht uns nur haben,  
Dass der Kreis sich niemals schließt  
Und dass Gott, von dem wir reden,  
Hier in unsrer Mitte ist.

1. Keiner, der nur immer redet;  
Keiner, der nur immer hört.  
Jedes Schweigen  
Jedes Hören,  
Jedes Wort hat seinen Wert.  
Keiner wider spricht nur immer,  
Keiner passt sich immer an.  
Und wir lernen  
Wie man streiten  
Und sich dennoch lieben kann.

2. Keiner, der nur immer jubelt;  
Keiner, der nur immer weint.  
Oft schon hat uns Gott in unsrer  
Freude, unsrem Schmerz vereint.  
Keiner trägt nur immer andre;  
Keiner ist nur immer Last.  
Jedem wurde schon geholfen;  
Jeder hat schon angefasst.

3. Keiner ist nur immer schwach,  
Und keiner hat für alles Kraft.  
Jeder kann mit Gottes Gaben das tun,  
Was kein anderer schafft.  
Keiner, der noch alles braucht,  
Und keiner, der schon alles hat.  
Jeder lebt von allen andern;  
Jeder macht die andern satt.

*Refrain* Gut, dass wir einander haben,  
gut, dass wir einander sehn,  
Sorgen, Freuden, Kräfte teilen  
Und auf einem Wege gehn.

Gut, dass wir nicht uns nur haben,  
Dass der Kreis sich niemals schließt  
Und dass Gott, von dem wir reden,  
Hier in unsrer Mitte ist.

*Text: Manfred Siebald*



Ökumenische **BÜCHEREI**

**Don-Bosco-Weg 4, 89165 Dietenheim**

### Öffnungszeiten:

Montags: 16:30-19:00 Uhr

Donnerstags: 15:30-18:00 Uhr

Wir sind wieder zu den üblichen Bücherei-Zeiten für Sie da.

Natürlich gelten auch in der Bücherei, die notwendigen Schutz- und Hygienevorschriften, auf die wir an dieser Stelle hinweisen:

- Mundschutz ist Pflicht
- Bitte vor dem Betreten der Bücherei Hände desinfizieren! Desinfektionsmittel steht bereit.
- Im Eingangsbereich unten stehen abgezählte Körbe. Pro Person muss ein Korb genommen werden. Die Körbe können mit dem bereitstehenden Desinfektionsmittel desinfiziert werden. Es dürfen nur Einzelpersonen mit Korb die Bücherei betreten. Sollte kein Korb vorhanden sein, bitte warten, bis jemand die Bücherei verlässt
- Begegnungen im Treppenhaus sollen vermieden werden
- Bitte in allen Fällen den Mindestabstand von 2 Metern einhalten, sowohl in der Bücherei, als auch im Wartebereich oder draußen
- Menschenansammlungen sind nicht erlaubt
- In den Räumen der Bücherei gibt es eine separate Stelle für die Bücherrückgabe, sowie die übliche Stelle zur Ausleihe der Bücher. Es gibt eine Einbahnstraßenregelung. Bitte beachten Sie die markierten Laufwege.

Wir freuen uns, dass wir wieder unsere Türen öffnen dürfen und hoffen auf Ihr sorgsames Miteinander zum Wohle aller. Vielen Dank!

### Bibeltexte und Gebete für die Sonntage:

#### **Vierter Sonntag nach Trinitatis, den 5. Juli**

Wochenspruch: Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

(Galater 6,2)

Gebet: Du Gott des Lebens, es tut uns gut, gebraucht zu werden, helfen zu können und wichtig zu sein für andere Menschen. Aber uns selbst fällt es meistens schwer, um Hilfe zu bitten. Wir schämen uns, anderen unsere Schwäche zu zeigen und haben Angst, ihnen lästig zu fallen mit unseren Sorgen. Gott, mach uns frei, einander offen zu begegnen, um Hilfe zu bitten und Hilfe zu bieten, so wie es dran ist. Lass uns erfahren, wie entlastend das Gesetz Christi ist, das uns in Gegenseitigkeit einweist. Amen.

Wochenpsalm: Psalm 42 (Gesangbuch 723 / Gotteslob 42)

Bibeltext: Micha 7,18-20

Wochenlied: Komm in unsre stolze Welt (Gesangbuch 428)

#### **Fünfter Sonntag nach Trinitatis, den 12. Juli**

Wochenspruch: Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2,8)

Gebet: Gott, du bist der Brunnen der Gnade. Dass wir leben, verdanken wir dir. Unsere Stärken sind deine Gaben. Unser Glück ist dein Geschenk an uns. Halt im Unglück ist deine Gnade. Wir nehmen vieles zu selbstverständlich, bilden uns ein, wir hätten uns alles selbst verdient, und urteilen gnadenlos über andere. Gott, schärf uns ein, dass wir alles deiner Güte verdanken, hol uns herunter vom hohen Ross und weck in uns Achtsamkeit für andere Menschen. Amen.

Wochenpsalm: Psalm 73 (Gesangbuch 733)

Bibeltext: Lukas 5,1-11

Wochenlied: Wach auf du Geist der ersten Zeugen (Gesangbuch 241)

### Gebete für jeden Tag der Woche:

#### Beginn:

Im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

#### **Psalm 103**

Dennoch bleibe ich stets an dir;  
denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,  
du leitest mich nach deinem Rat  
und nimmst mich am Ende mit Ehren an.  
Wenn ich nur dich habe,  
so frage ich nichts nach Himmel und Erde.  
Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet,  
so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.  
Aber das ist meine Freude,  
dass ich mich zu Gott halte  
und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn,  
dass ich verkündige all dein Tun.  
Du treuer Gott, das Bekenntnis, stets bei dir zu bleiben, fällt mir schwer, wenn mir das Leben zum Rätsel wird, wenn das, was mir Halt bot, ins Wanken gerät, wenn andere mir schnelle Lösungen versprechen. Dennoch bei dir zu bleiben gegen die Zweifel, gegen den Zeitgeist, gegen die Ungeduld, Gott, das möchte ich versuchen. Und wenn ich scheitern sollte, dann bleibe du dennoch bei mir!

*Hier kommen Bitten für die einzelnen Wochentage:*

*Die 14 Nothelfer werden in der katholischen Kirche als Schutzpatrone im Gebet angerufen. Für uns Evangelische sind sie Vorbilder des Glaubens und leiten uns in dieser und in der kommenden Woche im Gebet an.*

#### **Montag:**

Gott du bist der Schöpfer des Lebens. Von dir kommen wir her und zu dir kehren wir zurück. Inspiriert durch den Heiligen Achatus, dem Nothelfer in Todesangst, rufen wir zu dir und bitten dich für alle Menschen, die Angst um ihr Leben haben. Steh du den Menschen in den Kriegsgebieten bei, die in der Gefahr ihr Dasein fristen müssen. Hilf du den sogenannten Risikogruppen in den Gebieten, in denen sich das Coronavirus besonders stark ausbreitet. Tröste du die Menschen, die um das Leben eines Angehörigen oder eines lieben Freundes bangen.

**Dienstag:**

Jesus Christus, du bist selbst am Kreuz gestorben und kennst die Tiefen, die ein Mensch in seinem Leben durchschreiten muss. Inspiriert durch die Heilige Barbara, die Patronin der Sterbenden, kommen wir zu dir: Wir danken dir für die Pflegerinnen und Pfleger, und für die Menschen in den Hospizen, die Sterbenden zur Seite stehen. Wir danken dir für alle Menschen, die an den Sterbebetten ihrer Angehörigen wachen. Schenke uns, dass wir alt werden dürfen und dass wir einmal in Frieden sterben können.

**Mittwoch:**

Heiliger Geist, du bist uns Menschen nahe. In deiner Gegenwart werden wir heil. Inspiriert durch den Heiligen Blasius, dem Nothelfer bei Halsleiden, rufen wir zu dir. Du hast Macht den ganzen Menschen zu heilen, auch Atemwegskrankheiten wie das Coronavirus. Wir danken dir, dass du den Forscherinnen und Forschern Weisheit, Neugierde und Durchhaltevermögen schenkst. Wir sind dieser Krankheit nicht schutzlos ausgeliefert. Auf der ganzen Erde gibt es Menschen, die die Krankheit erforschen. Sie suchen Wege, damit sich weniger Menschen anstecken und sind Medikamente und Impfstoffen auf der Spur. Schenke du uns allen Geduld, damit wir rücksichtsvoll sind und uns und unsere Mitmenschen nicht gefährden.

**Donnerstag:**

Gott, unser himmlischer Vater, du bist ein Gott, der uns seine Gebote als Anleitung für ein gelingendes Leben gibt. Du willst, dass wir im Frieden mit dir, unseren Mitmenschen, der Schöpfung und uns selbst leben. Nicht immer gelingt uns dies. Manchmal laden wir Schuld auf uns. Inspiriert durch den heiligen Ägidius, dem Nothelfer bei der Beichte, bringen wir unsere Schuld zu dir. Dir können wir anvertrauen, was uns unter den Händen zerbrochen ist, obwohl wir es doch eigentlich gut gemeint haben. Zu dir können wir bringen, wo wir aus Gedankenlosigkeit Vertrauen verspielt haben. Du stehst an unserer Seite, auch wenn wir uns von der Wut leiten ließen. Wir bitten dich: räume aus, was uns von dir trennt. Hilf uns, auf andere Menschen zuzugehen, um Vergebung zu bitten und auch selbst unseren Mitmenschen zu verzeihen.

**Freitag:**

Jesus Christus, im Vertrauen auf dich können wir voller Vertrauen unser Leben genießen. Im Vertrauen auf dich werden wir auch einmal voller Hoffnung sterben. Inspiriert durch den heiligen Cyriacus, den Helfer gegen Anfechtungen in der Todesstunde, kommen wir zu dir. Wir bitten dich für alle Menschen, die im Sterben liegen und denen es schwer fällt Abschied zu nehmen: Wir bitten dich für die Menschen, die zerstritten sind und denen es nicht gelungen ist, sich zu versöhnen. Schenke ihnen deinen ewigen Frieden. Wir bitten dich für alle Menschen, denen es nicht gelungen ist, ihr Lebenswerk zu einem guten Ziel zu führen. Schenke ihnen Frieden und Gewissheit, dass es vor deinem Angesicht unbedeutend wird, was wir auf dieser Erde geschaffen haben und was nicht. Wir bitten dich für alle, die Kinder hinterlassen und Menschen, die auf ihre Hilfe angewiesen sind. Sorge du für die Menschen, die ihnen anbefohlen wurden und stelle ihnen Menschen an die Seite, die gut für sie sorgen.

**Samstag**

Heiliger Geist, lange Zeit hat das Coronavirus unser Gesundheitssystem beschäftigt und alles andere musste sich diesem

unterordnen. In anderen Ländern droht das Gesundheitssystem zu kollabieren. Viele haben keinen Zugang zu einer guten medizinischen Versorgung. Inspiriert durch Erasmus, dem Nothelfer bei Leibschmerzen, rufen wir zu dir. Wir danken dir für alle Menschen, die im Gesundheitswesen arbeiten: Für die Ärztinnen und Ärzte, für das Pflegepersonal, für alle, die für einen reibungslosen Ablauf in den Arztpraxen und in den Krankenhäusern sorgen, für die vielen Menschen, die im Hintergrund wirken. Schenke ihnen Kraft, Liebe und Geduld für ihre wichtigen Aufgaben. Stärke sie im Kampf gegen die vielen Krankheiten, die das Leben der Menschen schwer machen oder gar bedrohen.

**Sonntag:**

Dreieiniger Gott, das Coronavirus bestimmt fast alle Lebensbereiche und zur Eindämmung der Pandemie müssen viele Menschen auf Liebgewonnenes verzichten. Manche betrifft es besonders hart. Inspiriert durch Eustachius, dem Nothelfer bei schwierigen Lebenslagen, bitten wir für die Menschen, deren wirtschaftliche Existenz bedroht ist: Für die Gastronomen, die längere Zeit keine Umsätze haben und weiterhin nur eingeschränkt arbeiten können. Für die Selbständigen ohne größere Rücklagen, denen es an die wirtschaftliche Existenz geht. Für die Schauspieler, Kleinkünstler, Musiker und Artisten, die nicht auftreten dürfen und ohne die unser Leben ärmer wäre. Steh du den Menschen bei, hilf ihnen in schwierigen Lebenslagen und führe sie gut durch die Krise.

*Nun ist Zeit, um Gott zu sagen, was uns freut und was wir geschafft haben oder worauf wir mit Spannung oder Sorge blicken.*

**Vaterunser:**

Vater unser im Himmel  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit. Amen.

**Segensbitte:**

Herr segne mich und behüte mich, lass dein Angesicht über mir leuchten und sei mir gnädig, erhebe dein Angesicht auf mich und schenke mir Frieden. Amen

**Mitmachaktion: Lieblingschoral**

„Singen tut Körper und Seele gut“. Diese alte Volksweisheit haben Wissenschaftler untersucht und festgestellt: Singen stärkt tatsächlich die Abwehrkräfte und auch die Psyche. Singen ist gut für Herz, Lunge, allgemeine Fitness und für das Immunsystem. Nehmen Sie einmal das Gesangbuch zur Hand und singen Sie aus Leibeskräften mit.

Doch mit welchem Lied beginnt man am besten? Mit der Nummer eins im Gesangbuch eher nicht, denn das Adventslied „Macht hoch die Tür“ passt momentan nicht so recht. Sieben Personen aus unserer Kirchengemeinde oder die unserer Kir-

chengemeinde verbunden sind stellen hier für jeden Tag der Woche ihre Lieblingslieder vor und erzählen, warum es sich lohnt, dieses Lied zu singen:

### Sonntag – Inge P.

Mein Lieblingslied im Gesangbuch ist „Meine Hoffnung und meine Freude“. Es ist mein Lieblingslied, weil es mit wenigen Worten mein Begleiter in schönen und in anstrengenden Zeiten ist. In guten Zeiten drücke ich damit meinen Dank an Gott aus. In schwierigen Zeiten ist es mein Ruf zu ihm.

Meine Hoffnung und meine Freude,  
meine Stärke, mein Licht:  
Christus, meine Zuversicht,  
auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht,  
auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.

Gesangbuch Nummer 576 / Gotteslob Nummer 365

### Montag – Regina S.:

Ganz spontan kann ich drei Lieblingslieder nennen:

- Großer Gott, wir loben dich  
(Gesangbuch Nummer 331 / Gotteslob Nummer 380)
- Segne du, Maria  
(Gotteslob Nummer 535)
- Jesus lebt  
(Gesangbuch Nummer 115 / Gotteslob Nummer 336)

Vor allem das letzte Lied habe ich beim meinem Umzug nach Dietenheim als DAS Osterlied schlechthin unsagbar vermisst; das war hier einfach nicht im Gotteslob! Umso mehr freut es mich, dass es im jetzigen Gotteslob drin ist und auch gesungen wird.

1. Jesus lebt, mit ihm auch ich!  
Tod, wo sind nun deine Schrecken?  
Er, er lebt und wird auch mich  
von den Toten auferwecken.  
Er verklärt mich in sein Licht;  
dies ist meine Zuversicht.

2. Jesus lebt! Ihm ist das Reich  
über alle Welt gegeben;  
mit ihm werd auch ich zugleich  
ewig herrschen, ewig leben.  
Gott erfüllt, was er verspricht;  
dies ist meine Zuversicht.

5. Jesus lebt! Ich bin gewiss,  
nichts soll mich von Jesus scheiden,  
keine Macht der Finsternis,  
keine Herrlichkeit, kein Leiden.  
Seine Treue wanket nicht;  
dies ist meine Zuversicht.

6. Jesus lebt! Nun ist der Tod  
mir der Eingang in das Leben.  
Welchen Trost in Todesnot  
wird er meiner Seele geben,  
wenn sie gläubig zu ihm spricht:  
»Herr, Herr, meine Zuversicht!«

Gesangbuch Nummer 115 / Gotteslob Nummer 336

### Dienstag – Anke Sch.:

Ich habe kein bestimmtes Lieblingslied, denn es gibt sehr viele schöne Lieder, die mich ansprechen.

Aber folgendes Lied begleitet mich in verschiedener Weise seit der Coronapandemie:

„Möge die Straße uns zusammenführen ...“ und der Refrain passt in diese schwere Zeit:

„und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand“.

Diesen Satz habe ich auch für unsere Senioren als Mutmacher im Mitteilungsblatt geschrieben, denn die Illerriedener Seniorennachmittage fehlen nicht nur unseren Gästen sondern auch dem Team.

1. Möge die Straße uns zusammen führen  
und der Wind in deinem Rücken sein;  
sanft falle Regen auf deine Felder  
und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein.

Ref.: Und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich fest in seiner Hand;  
und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich fest in seiner Hand.

2. Führe die Straße, die du gehst,  
immer nur zu deinem Ziel bergab;  
hab', wenn es kühl wird warme Gedanken,  
und den vollen Mond in dunkler Nacht.

3. Hab' unterm Kopf ein weiches Kissen,  
habe Kleidung und das täglich Brot;  
sei über vierzig Jahre im Himmel,  
bevor der Teufel merkt: du bist schon tot.

4. Bis wir uns ,mal wiedersehen,  
hoffe ich, dass Gott dich nicht verlässt;  
er halte dich in seinen Händen,  
doch drucke seine Faust dich nie zu fest.  
Text: Markus Pytlík

### Mittwoch – Martin R.:

Das Lied „Der Mond ist aufgegangen“ hat mich als Kind schon begeistert. Beim Mitsingen des Textes fand ich mich irgendwie bei den Sternlein und im Wald geborgen. Später als Erwachsener mit dem Wissen um Atome und Galaxien, staune ich immer noch über die Sterne und den Mond, der nur halb zu sehen und doch rund und schön ist! Außerdem war es ein schönes Schlaflied für unsere Kinder, manchmal schliefen sie und oder ich schon nach der zweiten Strophe ein.

1. Der Mond ist aufgegangen,  
die goldnen Sternlein prangen  
am Himmel hell und klar.  
Der Wald steht schwarz und schweiget,  
und aus den Wiesen steigt  
der weiße Nebel wunderbar.

2. Wie ist die Welt so stille  
und in der Dämmerung Hülle  
so traulich und so hold  
als eine stille Kammer,

wo ihr des Tages Jammer  
verschlafen und vergessen sollt.

### 3. Seht ihr den Mond dort stehen?

Er ist nur halb zu sehen  
und ist doch rund und schön.  
So sind wohl manche Sachen,  
die wir getrost belachen,  
weil unsre Augen sie nicht sehn.  
*Gesangbuch Nummer 482 / Gotteslob Nummer 93*

#### Donnerstag - Benno S.:

Mein Lieblingslied ist „Nun jauchzt dem Herren alle Welt“, es stammt aus dem 17. Jahrhundert. Mich erfreut der äußerst positive Text (1602) von Cornelius Becker und die Melodie (1646) von David Denicke, welche sich wie ein Tanz im fröhlichen 3/4 Takt bewegt. Gerade der Dreißigjährige Krieg sollte zwei Jahre nach Entstehung dieser Melodie sein Ende finden. Mich persönlich fasziniert immer wieder die Fröhlichkeit und Zuversicht im Barock – gerade, oder trotz oft aussichtsloser Situationen und Gefahren.

1. Nun jauchzt dem Herren, alle Welt!  
Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt,  
kommt mit Frohlocken, säumet nicht,  
kommt vor sein heilig Angesicht.

2. Erkennt, dass Gott ist unser Herr,  
der uns erschaffen ihm zur Ehr,  
und nicht wir selbst: durch Gottes Gnad  
ein jeder Mensch sein Leben hat.

3. Er hat uns ferner wohl bedacht  
und uns zu seinem Volk gemacht,  
zu Schafen, die er ist bereit  
zu führen stets auf gute Weid.

4. Die ihr nun wollet bei ihm sein,  
kommt, geht zu seinen Toren ein  
mit Loben durch der Psalmen Klang,  
zu seinem Vorhof mit Gesang.

5. Dankt unserm Gott, lobsinget ihm,  
rühmt seinen Namen mit lauter Stimm;  
lobsingt und danket allesamt!  
Gott loben, das ist unser Amt.

6. Er ist voll Güt und Freundlichkeit,  
voll Lieb und Treu zu jeder Zeit;  
sein Gnad währt immer dort und hier  
und seine Wahrheit für und für.

7. Gott Vater in dem höchsten Thron  
und Jesus Christ, sein ein'ger Sohn,  
samt Gott, dem werten Heiligen Geist,  
sei nun und immerdar gepreist.

*Gesangbuch Nummer 288 / Gotteslob Nummer 144*

#### Freitag – Hannelore C.:

Ein Lieblingslied ist „Wachet auf ruft uns die Stimme“. Zum einen hat es eine wunderbare Melodie und einen schönen Text

voller Vorfreude. Zum anderen liebe ich als Musikerin die vielen Choralbearbeitungen dieses Liedes (Johann Sebastian Bach, Johann G. Walther, Flor Peters, usw.)

1. »Wachet auf«, ruft uns die Stimme  
der Wächter sehr hoch auf der Zinne,  
»wach auf, du Stadt Jerusalem!  
Mitternacht heißt diese Stunde«;  
sie rufen uns mit hellem Munde:  
»Wo seid ihr klugen Jungfrauen?  
Wohlauf, der Bräut'gam kommt,  
steht auf, die Lampen nehmt!  
Halleluja!  
Macht euch bereit zu der Hochzeit,  
ihr müsset ihm entgegengehn!«

2. Zion hört die Wächter singen,  
das Herz tut ihr vor Freude springen,  
sie wachet und steht eilend auf.  
Ihr Freund kommt vom Himmel prächtig,  
von Gnaden stark, von Wahrheit mächtig,  
ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.  
Nun komm, du werthe Kron,  
Herr Jesu, Gottes Sohn!  
Hosianna!  
Wir folgen all zum Freudensaal  
und halten mit das Abendmahl.

3. Gloria sei dir gesungen  
mit Menschen- und mit Engelzungen,  
mit Harfen und mit Zimbeln schön.  
Von zwölf Perlen sind die Torea  
an deiner Stadt; wir stehn im Chore  
der Engel hoch um deinen Thron.  
Kein Aug hat je gespürt,  
kein Ohr hat mehr gehört  
solche Freude.  
Des jauchzen wir und singen dir  
das Halleluja für und für.

*Gesangbuch Nummer 147 / Gotteslob Nummer 554*

#### Samstag – Michael F.:

Mein Lieblingslied aus dem EGB ist „Gelobt sei deine Treu“. Der Text rührt mich sehr an mit seinem wunderbar formulierten Lobpreis über die Liebe Gottes, die mich wie ein Mantel umgibt und fest umhüllt. Ein starkes Bild. Dieses Lied soll auch einmal an meiner Beerdigung gesungen werden (wie bei meinem Vater vor Jahren auch geschehen).

1. Gelobt sei deine Treu,  
die jeden Morgen neu uns in den Mantel deiner Liebe hüllt,  
die jeden Abend wieder,  
wenn schwer die Augenlider,  
das schwache Herz mit Frieden füllt.

2. Wir wolln dem Namen dein  
im Herzen still und fein lobsingen und auch laut vor aller Welt.  
Nie hast du uns vergessen,  
schenkst Gaben unermessen,  
tagtäglich deine Hand uns hält.

3. Kleidung und Brot gibst du,  
der Nächte Ruh dazu, und stellst am Morgen über jedes Dach  
das Taggestirn, das helle;  
und mit der güldnen Welle  
des Lichts nimmst du das Ungemach.

4. Gelobt drum deine Treu,  
die jeden Morgen neu uns deine abgrundtiefe Liebe zeigt!  
Wir preisen dich und bringen  
dir unser Lob mit Singen,  
bis unser Mund im Tode schweigt.

*Gesangbuch Nummer 665*

Das Lied „Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt“  
macht sowohl beim Singen, als auch beim Orgelspielen viel  
Spaß. Es ist so richtig fetzig und auch der Orgelsatz dazu unter-  
stützt dies mit entsprechendem Tonsatz und Rhythmus. Auch der  
Text ist so voller Hoffnung und Lebensfreude, ein durch und  
durch positives Lied.

Ehre sei Gott auf der Erde  
in allen Straßen und Häusern,  
die Menschen werden singen,  
bis das Lied zum Himmel steigt.  
Ehre sei Gott und den Menschen Frieden,  
Frieden auf Erden.

1. Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt, damit ich  
lebe. Ich lobe meinen Gott, der mir die Fesseln löst, damit ich  
frei bin.

2. Ich lobe meinen Gott, der mir den neuen Weg weist, damit  
ich handle. Ich lobe meinen Gott, der mir mein Schweigen  
bricht, damit ich rede.

3. Ich lobe meinen Gott, der meine Tränen trocknet, dass ich  
lache. Ich lobe meinen Gott, der meine Angst vertreibt, damit  
ich atme.

Ehre sei Gott auf der Erde  
in allen Straßen und Häusern,  
die Menschen werden singen,  
bis das Lied zum Himmel steigt.  
Ehre sei Gott und den Menschen Frieden,  
Frieden auf Erden.

*Gesangbuch Nummer 611 / Gotteslob Nummer 383*

Einen total anderen Charakter hat das Lied „Verleih uns Frieden  
gnädiglich“. Eine mittelalterliche Melodie mit kraftvoller, maje-  
stätischer Tonalität. Die Begleitsätze dazu waren immer etwas  
sperrig, und unbefriedigend für den Organisten und somit auch  
für die Gemeinde. So dass ich begonnen habe, den Choral selber  
zu harmonisieren. Damit kann ich den Charakter des Liedes bes-  
ser unterstützen und auch den Melodiefluss verbessern. Seitdem  
freue ich mich immer, wenn dieses Friedens- und Segenslied  
wieder dran ist.

Verleih uns Frieden gnädiglich,  
Herr Gott, zu unsern Zeiten.  
Es ist doch ja kein anderer nicht,

der für uns könnte streiten,  
denn du, unser Gott, alleine.

*Gesangbuch Nummer 421 / Gotteslob Nummer 475*

Es gibt noch viele andere Lieder, die mich geprägt haben „Jesu  
geh voran“, das mir mein Großvater beim Holzhacken beige-  
bracht hatte. Zum einen sind es sehr alte Lieder, andere sind aus  
meiner Jugendzeit. Das Gesangbuch ist für mich eine richtig  
zeitlose Schatzkiste.

### **Sonntag - Winfried K.\*:**

Mein Lieblingslied im Gesangbuch ist „Nun danket alle Gott“.  
Denn das Lied erinnert uns daran, dass wir uns jederzeit von  
Gott geliebt wissen dürfen. Es beschreibt die drei wichtigen  
Grundhaltungen vor Gott: Danken, Bitten und Loben. Es ist für  
mich ein nachhaltiges Lebenslied.

1. Nun danket alle Gott  
mit Herzen, Mund und Händen,  
der große Dinge tut  
an uns und allen Enden,  
der uns von Mutterleib  
und Kindesbeinen an  
unzählig viel zugut  
bis hierher hat getan.

2. Der ewigreiche Gott  
woll uns bei unserm Leben  
ein immer fröhlich Herz  
und edlen Frieden geben  
und uns in seiner Gnad  
erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not  
erlösen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preis sei Gott  
dem Vater und dem Sohne  
und Gott dem Heiligen Geist  
im höchsten Himmelsthronen,  
ihm, dem dreieinigen Gott,  
wie es im Anfang war  
und ist und bleiben wird  
so jetzt und immerdar.

*Gesangbuch Nummer 321 / Gotteslob Nummer 405*

\* Winfried K. lebt leider nicht im Illertal, sondern in Sigmarin-  
gen-Laiz. Er singt dort im Kirchenchor. Doch als Ministerpräsi-  
dent des Landes Baden-Württemberg fühlt er sich unserer Kir-  
chengemeinde verbunden. Noch ehe das Redaktionsteam die  
Fragen an ihn stellen konnte, hat er sie bereits 2014 beantwor-  
tet. Nachzulesen im Internet unter: <https://bistum-augsburg.de/Hauptabteilungen/Hauptabteilung-VI/Gottesdienst-und-Liturgie/Neues-Gotteslob/Mein-Liebblingslied>

Informationen – der erste Schritt, um  
mitreden zu können. Ihr Amtsblatt  
hält Sie auf dem Laufenden.

**NAK**   
VERLAG

**Telefonkette starten**

Liebe Gemeinde,

manche Menschen genießen die viele Zeit, die sie nun haben. Andere sitzen alleine in Ihren Wohnungen und suchen nach einem Ansprechpartner zum Telefonieren und reden.

Suchen Sie jemand zum Telefonieren, oder wären Sie bereit eine einsame Person regelmäßig anzurufen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt: Telefon 07347 / 7621 oder pfarramt.dietenheim@elkw.de

Kontakt und Adressen:**Evangelisches Pfarramt Dietenheim**

Pfarrer Thomas Breitzkreuz  
Carl-Otto-Straße 1, 89165 Dietenheim  
Tel. 07347/7621 | Fax 0734774792  
pfarramt.dietenheim@elkw.de  
www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de

**Evangelische Kirche und Gemeindehaus**

Carl-Otto-Straße 3, 89165 Dietenheim

**Bonhoefferhaus Illerrieden**

Mörikestraße 31, 89186 Illerrieden

**FREIWILLIGE FEUERWEHR**

www.feuerwehr-illerrieden.de

**Abteilung Wangen****Tellersulzenverkauf der Feuerwehr Wangen**

Das Sommerfest der Feuerwehr Wangen fällt dieses Jahr leider aus. Stattdessen bieten wir am Samstag, den **11.07.2020 von 14.00 -18.00 Uhr** einen Verkauf von **frischen Tellersulzen** am Feuerwehrhaus Wangen an.

Damit wir besser planen können, bitten wir sie, bis zum 5.7. vorzubestellen.

Mail: feuerwehr.wangen.112@googlemail.com  
oder telefonisch ab 17.00 Uhr unter 0152-08439972

Auf ihr Kommen freut sich die  
Feuerwehr Wangen

Sie möchten mehr über uns wissen?  
Besuchen Sie uns auf  
**www.nak-verlag.de**

**VEREINSNACHRICHTEN****Sportfreunde Illerrieden****Alteisensammlung**

Mitte/Ende September wird wieder eine Alteisensammlung stattfinden. Der genau Termin wird noch bekanntgegeben.

**Umbau Sportheim / Samstag Einsatz**

Wer sich beim Umbau aktiv einbringen möchte, ist herzlich willkommen. Am kommenden Samstag ab 9 Uhr werden wieder Arbeiten stattfinden. Gerne kann auch direkt mit Michael Schuhmann oder Sigge Pawlitschko alternative Arbeitszeiten vereinbart werden.

**Schützenverein Hubertus Illerrieden****Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Schützenheim**

Wie bereits in den Generalversammlungen in den Jahren 2018 / 2019 und 2020 vorgestellt und besprochen, stehen weitreichende Maßnahmen bei der energetischen Sanierung und den Heizungsumbau im Aufenthaltsraum wie in der LG/LP und Zimmerstutzenschießhalle an.

Weiterhin müssen, wie auch bereits in den Generalversammlungen angesprochen, in der Schießsporthalle Auflagen der Schießstandrichtlinien in den Bereichen Lüftung und Schießstandsicherheit umgesetzt werden.

All dies soll im Rahmen einer **Außerordentlichen Generalversammlung** noch einmal dargelegt und darüber abgestimmt werden.

Dies ist jetzt trotz der aktuellen Situation notwendig, damit die Fristen bei der Umsetzung der Auflagen in der Schießsporthalle eingehalten und die entsprechenden Zuschüsse für die gesamten Maßnahmen rechtzeitig beantragt werden können.

**Außerordentlichen Generalversammlung**

des Schützenverein „Hubertus“ – Illerrieden e.V. am Samstag, 04.07.20 **in der Illertalhalle**  
Beginn ist 18:30 Uhr

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung des 1. Vorstandes
2. Vorstellen der Sanierungsmaßnahmen
3. Abstimmung über die Maßnahmen
4. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 27.06.20 in schriftlicher

Form und mit kurzer Begründung beim 1. Vorstand: Herrn Günther Nothelfer, Berggasse 23 in Illerrieden, eingereicht werden.

Unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen ist unser Schützenheim ab 05.07.2020 wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

**Die Vereinsleitung**



**BUND Illerrieden** FREUNDE DER ERDE

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung und Vorstandswahl lade ich Sie am Mittwoch, den 15.07.2020 um 19:30 Uhr herzlich ins Bürgerhaus Dorndorf ein.

**Aus gegebenem Anlass bitten wir unbedingt um Anmeldung der Teilnahme bis spätestens Montag, den 13.07.2020** unter 07306-8531.

Bei Anmeldung erfahren Sie die vorgeschriebenen notwendigen Vorsichtsmaßnahmen für Ihre Teilnahme.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandsmitglieder
6. Wahl des Vorstandes
7. Anträge
8. Sonstiges

Anträge der Mitglieder zur Mitgliederversammlung müssen mindestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand in schriftlicher Form vorliegen. Wahlvorschläge bitte ebenfalls rechtzeitig beim Vorstand in schriftlicher Form einreichen.

Für den Vorstand: Lukas Brannath

**WAS SONST NOCH INTERESSIERT**

**Landratsamt Alb-Donau-Kreis**

**Am 9. Juli: Webinar zur Kleinkindernährung „Von Anfang an mit Spaß dabei“**

Wie die Einführung von Beikost bei Babys gut gelingt, darüber informiert eine Beki-Referentin im Rahmen eines Webinars am 9. Juli von 9:00 bis 10:30 Uhr.

Das Wohlbefinden der Babys liegt Eltern sehr am Herzen. Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Die Fachfrauen von „Beki“ (Bewusste Kinderernährung) unterstützen Eltern bei Fragen zur Ernährungserziehung und Vermittlung von Freude am Essen und an gemeinsamen Mahlzeiten.

Technische Voraussetzungen für die Webinar-Teilnahme:

- Eine gute und stabile Internetverbindung,
- einen aktuellen Internet-Browser, wie z. B. Mozilla Firefox, Google Chrome oder Safari und
- einen Lautsprecher, damit Sie dem gesprochenen Wort des Referenten folgen können.

Anmelden kann man sich bis Donnerstag, 2. Juli, beim Fachdienst Landwirtschaft unter 0731/185-3098 oder per E-Mail an [ernaehrung@alb-donau-kreis.de](mailto:ernaehrung@alb-donau-kreis.de).



Wir erreichen bis zu **85% aller Haushalte.**

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.



**LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT**

**Landratsamt Alb-Donau-Kreis**

Beschaubezirk			Fleischbeschaupersonal														
			Erstbeschauer					Stellvertreter					Ergänzungsbeschauer				
Nr.	Bezeichnung	Gemeinde	aFA	ak.	Name	Vorname	Telefon/Telefax	aFA	ak.	Name	Vorname	Telefon/Telefax	aFA	ak.	Name	Vorname	Telefon/Telefax
1	2	3	4	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
28	Illerrieden	Illerrieden	aFA		Feller	Roland	07347-7548 07347-929428	aTA	Dr.	Bailer	Bernhard	07305-5525 07305-1780921			entfällt		
		Dorndorf	aFA		Feller	Roland	07347-7548 07347-929428	aTA	Dr.	Bailer	Bernhard	07305-5525 07305-1780921			entfällt		
		Wangen	aFA		Feller	Roland	07347-7548 07347-929428	aTA	Dr.	Bailer	Bernhard	07305-5525 07305-1780921			entfällt		